

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

24. Jahrgang – Nr. 10

17. Oktober 2025

0,50 €

*Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer,
liebe Waltersdorferinnen und Waltersdorfer, sehr
geehrte Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,*

in den letzten Wochen gab es kaum echte Sonnentage. Sonntag, der 24. September, war einer der wenigen sonnigen Tage, das aus doppelter Sicht: Nach mehreren Anläufen in den vergangenen 20 Jahren konnte endlich der „Mandauradweg“ übergeben werden. Dabei war die Idee recht simpel: Auf vorhandenen Wegen und Nebenstraßen einen Radweg von der Mandauquelle in der Nähe von Staré Křečany (CZ, früher Alt Ehrenberg) bis zur Mündung in die Neiße in Zittau auszuschildern. Auf reichlich 40 Kilometern wechselt die Mandau mehrfach das Staatsgebiet und durchfließt eine reizvolle Landschaft und interessante Orte. Mit dem Fahrrad gewinnt man dabei andere Perspektiven und kann auch immer wieder Neues entdecken. Ab dem kommenden Frühjahr wird es an den Wochenenden wieder von Großschönau eine direkte Bahnverbindung bis in Nähe der Quelle (Pansky) geben. Dort wird man mit einem wunderbaren Panoramablick belohnt und kann dann gemächlich Richtung Mündung radeln.

Wie im letzten Nachrichtenblatt angekündigt, hat sich der Gemeinderat in seiner September-Sitzung mit den Elternbeiträgen für unsere Kindereinrichtungen befasst. Es war die erwartete schwierige Entscheidung, abzuwägen, wie wir mit den unbremst steigenden Kosten umgehen. Am Ende wurde ein aus meiner Sicht tragfähiger Kompromiss getroffen, eine maßvolle Anhebung der Elternbeiträge ab dem 1. Januar 2026. Die genauen Beträge finden Sie in dieser Ausgabe.

Tagtäglich erreichen uns aus der ganzen Bundesrepublik Nachrichten von Firmeninsolvenzen. Die deutsche Wirtschaft schwächelt anhaltend, so auch die Textilbranche. Das bereitet uns große Sorgen. Schließlich sind die örtlichen Textilunternehmen Arbeitgeber, die mit ihren Qualitätsprodukten in der einmaligen Großschönauer Textiltradition stehen, die aber auch mit den angeordneten Abwassermengen für die landesweit niedrigsten Abwassergebühren sorgen. Wird deutlich weniger Abwasser eingeleitet, wird das mittelfristig auch Einfluss auf die Abwasser- bzw. Schmutzwassergebühren haben. In der Novembersitzung des Gemeinderates steht planmäßig die Neukalkulation der Gebühren an, ein sehr komplexes Thema. Hier gilt das Kostendeckungsprinzip, das bedeutet, wenn im abgelaufenen Kalkulationszeitraum Überschüsse erwirtschaftet worden sind, sind diese den Verbrauchern mit der neuen Gebühr zu verrechnen, umgekehrt sind entstandene Fehlbeträge in die Gebühr einzukalkulieren. Im letzten Kalkulationszeitraum gab es mit „Corona“ und den folgenden Krisen nicht planbare Ereignisse, die Einfluss auf die Abwassermengen und Kosten der Abwasserbehandlung hatten, die sich zwangsläufig auf die Gebühren auswirken werden.

Während sich anderorts die altherwürdigen Bahnhofsgebäude oft in einem traurigen Zustand befinden, die Eigentumsverhält-



Wegweiser Mandau-Radweg Kretschambrücke Hainewalde
Foto: Naturpark Zittauer Gebirge e.V.

nisse schwierig sind, konnten wir unter großen Anstrengungen den Bahnhof erwerben und sanieren. Nun wird rechtzeitig mit Beginn der kalten Jahreszeit die Empfangshalle im Bahnhofsgelände für Reisende und Gäste zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag:	06:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Neben Sitzgelegenheiten gibt es ein öffentliches WC. Demnächst wird noch das Informationsterminal der Tourist-Information mit den entsprechenden Daten ausgestattet und wird unseren Gästen zur Verfügung stehen. Besonderer Dank gilt der vor Ort tätigen Fahrdienstleitung der Deutschen Bahn für die bereitwillige Unterstützung zur Absicherung der Öffnungszeiten. Wir hoffen, dass dieses Angebot von allen geachtet und wertgeschätzt wird. Dann ist da noch die historische Personenwaage, die vielen ganz besonders ans Herz gewachsen ist. Vielleicht bekommen wir auch diese wieder funktionsfähig ...

In diesen unübersichtlichen Zeiten sollte man nicht den Humor verlieren. Dafür sorgen ab Ende Oktober „De Nubbern“, die mit der „Alwine“ wieder eine Komödie auf die Bühne des Waltersdorfer Niederkretschams bringen. Dann lauert bereits der Faschingsverein auf die Herausgabe des Amtsschlüssels und ein Jubiläum. Den roten Teppich hierfür hat der GFC bereits im letzten Jahr kunstvoll gewebt.

Frank Peuker

**Ihr Frank Peuker,
Bürgermeister**

Veranstaltungshinweise:

30. Oktober	Buchlesung mit Thomas Nicolai Webschule Großschönau
11. November	Schlüsselübergabe zur 53. Saison GFC Gemeindeamt Großschönau



Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 7. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 22.09.2025 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in 02779 Großschönau, Hauptstr. 54

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Gebhardt, GR Hommel, GR Kranich, GR Rokitta, GR'in Schmied, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR'in Schienbein, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
AfD:	GR M. Wächter, GR St. Wächter, GR Zimmermann
Freie Wähler:	GR Feurich
DIE LINKE:	GR Hesse

Einreicher Bürgermeister: **23/09/2025**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Erhöhung der Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Großschönau ab dem 01.01.2026 im:

- Krippenbereich von 240,00 € um 20,00 € auf 260,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
- Kindergartenbereich von 120,00 € um 10,00 € auf 130,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
- Hortbereich von 75,00 € um 5,00 € auf 80,00 € je Vollzeitplatz (6h/Tag) und Monat.

Abstimmungsergebnis: 9 + 1 Ja-Stimmen / 4 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

* siehe öffentliche Bekanntmachungen

Einreicher Bürgermeister: **24/09/2025**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 49 m² des Flurstücks 1037/1 in Großschönau, Uferweg, an die Eigentümer der Liegenschaft Schafgasse 1 in 02779 Großschönau zu einem Preis von 294,00 € zu. Eine sich aus der Vermessung ergebende Mehr- oder Minderfläche wird mit 6,00 €/m² ausgeglichen. Außerdem sind sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten sowie die der Teilungsvermessung durch den Käufer zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 32 m² des Flurstücks 1037/1 (Uferweg) und des Verkaufs des Flurstücks 1038/11 (Hainewalder Straße), beide in Großschönau, an die Eigentümer der Liegenschaft Hainewalder Straße 6 zu einem Preis von 636,00 €

zu. Eine sich aus der Vermessung ergebende Mehr- oder Minderfläche wird mit 6,00 €/m² ausgeglichen. Außerdem sind sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten sowie die der Teilungsvermessung durch den Käufer zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates ist für Montag, dem 27.10.2025, 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung** vorgemerkt.

Die nächste gemeinsame Sitzung des Technischen sowie des Hauptausschusses ist für den 12.11.2025 geplant.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoe-nau.de/Aktuelles/ÖffentlicheBekanntmachungen.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **Donnerstag, dem 30.10.2025, in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr** bietet Bürgermeister, Herr Frank Peuker, wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 21.10.2025, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.

Schiedsstelle



Die Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau führt die nächste Sprechzeit am **Dienstag, dem 21.10.2025, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 durch. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Staffelung der Elternbeiträge mit den Beiträgen ab 01/2026

Elternbeiträge	Familie	Alleinerziehend
Krippe, max. 9 Stunden		
1. Kind	260,00 €	247,00 €
2. Kind	182,00 €	169,00 €
3. Kind	78,00 €	65,00 €
4. Kind	26,00 €	13,00 €
Krippe, max. 7,5 Stunden		
1. Kind	216,67 €	205,84 €
2. Kind	151,67 €	140,84 €
3. Kind	65,00 €	54,17 €
4. Kind	21,67 €	10,83 €

Krippe/Kindergarten

- bei 7,5 Stunden werden 0,83 des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden Familie ermittelt

- bei 6 Stunden werden 2/3 (0,67) des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden Familie ermittelt

<i>Krippe, max. 6 Stunden</i>		
1. Kind	173,33 €	164,66 €
2. Kind	121,33 €	112,66 €
3. Kind	52,00 €	43,33 €
4. Kind	17,33 €	8,67 €
<i>Krippe, max. 4,5 Stunden</i>		
1. Kind	130,00 €	123,50 €
2. Kind	91,00 €	84,50 €
3. Kind	39,00 €	32,50 €
4. Kind	13,00 €	6,50 €
<i>Kindergarten, max. 9 Stunden</i>		
1. Kind	130,00 €	123,50 €
2. Kind	91,00 €	84,50 €
3. Kind	39,00 €	32,50 €
4. Kind	13,00 €	6,50 €
<i>Kindergarten max. 7,5 Stunden</i>		
1. Kind	108,33 €	102,91 €
2. Kind	75,83 €	70,41 €
3. Kind	32,50 €	27,08 €
4. Kind	10,83 €	5,42 €
<i>Kindergarten, max. 6 Stunden</i>		
1. Kind	86,67 €	82,34 €
2. Kind	60,67 €	56,34 €
3. Kind	26,00 €	21,67 €
4. Kind	8,67 €	4,33 €
<i>Kindergarten, max. 4,5 Stunden</i>		
1. Kind	65,00 €	61,75 €
2. Kind	45,50 €	42,25 €
3. Kind	19,50 €	16,25 €
4. Kind	6,50 €	3,25 €
<i>Hort, 6 Stunden</i>		
1. Kind	80,00 €	76,00 €
2. Kind	56,00 €	52,00 €
3. Kind	24,00 €	20,00 €
4. Kind	8,00 €	4,00 €
<i>Hort, 5 Stunden</i>		
1. Kind	66,67 €	63,34 €
2. Kind	46,67 €	43,34 €
3. Kind	20,00 €	16,67 €
4. Kind	6,67 €	3,33 €

- bei 4,5 Stunden werden 50 % des Elternbeitrages für 1. Kind 9 Stunden Familie ermittelt

1. Kind Familie entspricht 100 %
2. Kind Familie entspricht 70 %
3. Kind Familie entspricht 30 %
4. Kind Familie entspricht 10 %

Die Reduzierung der Beträge für Alleinerziehende erfolgt vom 1. Kind der Familie je Betreuungszeit.

1. Kind Alleinstehend sind 95 %
2. Kind Alleinstehend sind 65 %
3. Kind Alleinstehend sind 25 %
4. Kind Familie entspricht 5 %

Hort

- bei 5 Stunden werden 5/6 (0,83) des Elternbeitrages für 1. Kind 6 Stunden Familie ermittelt

1. Kind Familie entspricht 100 %
2. Kind Familie entspricht 70 %
3. Kind Familie entspricht 30 %
4. Kind Familie entspricht 10 %

Die Reduzierung der Beträge für Alleinerziehende erfolgt vom 1. Kind der Familie je Betreuungszeit.

1. Kind Alleinstehend sind 95 %
2. Kind Alleinstehend sind 65 %
3. Kind Alleinstehend sind 25 %
4. Kind Familie entspricht 5 %

Großschönau, den 22.09.2025



Frank Peuker
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Objektbezeichnung: Bauland
Anschrift: Dorfstraße 22, OT Erholungsort
Waltersdorf, 02799 Großschönau



Kontakt:

Gemeinde Großschönau
Hauptstraße 54 | 02779 Großschönau
Ansprechpartner: Frau Bärbel Woywod | Tel.: 035841 31019
E-Mail: woywod@grossschoenau.de

Objektangaben:

Landkreis: Görlitz
Gemarkung: Waltersdorf

Lage der Gemeinde:

Großschönau liegt im Tal der Mandau im Südosten Sachsens und im Dreiländereck mit Tschechien / Polen.
Der Ortsteil Waltersdorf ist ein staatlich anerkannter Erholungsort am Fuß der Lausche, dem höchsten Berg des Naturparks Zittauer Gebirge.

Die Gemeinde ist ca. 12 km vom Mittelzentrum Zittau und ca. 45 km vom Oberzentrum Bautzen entfernt. Großschönau ist Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde und besitzt die Funktion eines Grundzentrums.



Erreichbarkeit der Gemeinde:

Die durchschnittliche PKW-Fahrzeit von Großschönau beträgt:

- zur Autobahn A4 ca. 40 min.
- bis Bautzen ca. 50 min.
- bis Dresden (ICE-Bahnhof) ca. 90 min.
- zum internationalen Flughafen Dresden ca. 80 min.

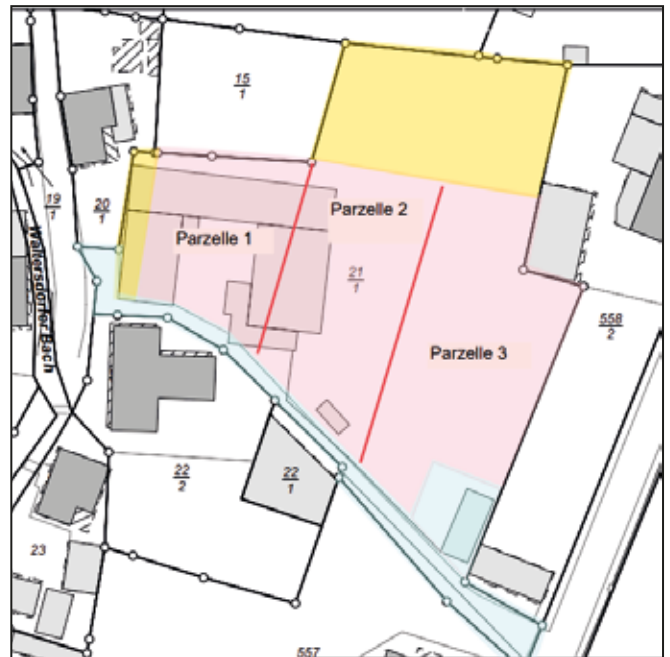
Großschönau wird im Schienenpersonenverkehr durch die grenzüberschreitende Strecke Seifhennersdorf – Varnsdorf (CZ) – Zittau (mit Anschluss nach Dresden und Görlitz / Cottbus) – Liberec (CZ) erschlossen. Der Trilex bedient den Bahnhof Großschönau in einer attraktiven Taktzeit. Zudem bieten vier Regionalbuslinien, darunter eine grenzüberschreitende PlusBusLinie Jiríkov (CZ) – Ebersbach (D) – Rumburk (CZ) – Seifhennersdorf (D) – Varnsdorf (CZ) – Großschönau (D), umsteigefreie Verbindungen in die Städte und Gemeinden im Umkreis von rund 20 km.

Objektbeschreibung:

Lage:	Mischgebiet (MI)
Flurstücksnummern:	TF 21/1
Flurstücksgröße:	5.090 m ² , davon zu verkaufen ca. 3.367 m ²
Eigentümer:	Gemeinde Großschönau
Mindestgebot	31,00 €/m ²

Zustand:	voll erschlossen
Altlasten:	keine
Anzahl der Wohneinheiten:	-----
Keller:	-----
Heizungsart:	-----
Denkmalschutz:	-----
Garage/Stellplätze:	5 (vermietet)
Energieverbrauchsausweis:	-----
Energieverbrauchswert:	-----

Das Flurstück 21/1 ist unvermessen. Entlang der Grundstücksgrenze verläuft ein öffentlich gewidmeter Weg. An diesem Weg ist ein Garagenstandort mit 5 Garagen (Weg und Garagenstandort im Lageplan blau dargestellt). Weg und Garagenstandort verbleiben bei der Gemeinde. Weitere zwei Flächen sind verpachtet (im Plan gelb markiert), deren Pächter diese Flächen erwerben wollen. Die Kosten der Vermessung tragen die Käufer. Etwaige Mehr- oder Minderflächen werden zum Angebotspreis ausgeglichen.



Öffentlich ausgeschrieben werden drei Grundstücke zur Bebauung mit je einem Eigenheim; in der Karte die rote Fläche mit den beispielhaft dargestellten Parzellen mit Größen von ca. 810 m², 1.010 m² und 1.550 m². Eine Verpflichtung zur Wohnbebauung wird Bestandteil des Kaufvertrages.

Bei Nichteinhaltung dieser Verpflichtung fällt das Grundstück wieder an die Gemeinde Großschönau zurück.

Planungsrecht

Das Grundstück befindet sich zwischen Hauptstraße und Dorfstraße im Ortsteil Waltersdorf. Die Zulässigkeit von Bauvorhaben wurde nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB) durch die Bauaufsichtsbehörde im Rahmen eines Vorbescheides beschieden.

Die Erschließung des Grundstückes einschließlich der Zufahrt ist gesichert.

Allgemeine Informationen

Alle Angaben wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Die Gemeinde Großschönau kann jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität – insbesondere auch der in der Ausschreibung abgebildeten Pläne – übernehmen und schließt insoweit jegliche Haftung aus. Die Daten dienen lediglich der Zustandsbeschreibung.

Die Entscheidung ob, wann, an wen und zu welchen Bedingungen die Liegenschaften verkauft wird, ist der Gemeinde Großschönau vorbehalten.

Mit dieser Ausschreibung ist kein Maklerauftrag verbunden.

Die Gemeinde Großschönau weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei dem öffentlichen Anbieten von Grundstücken der Kommune um kein Verfahren nach VOB/VOL handelt. Das Bewerben von Grundstücken durch die Gemeinde Großschönau ist lediglich eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufangeboten.

Angebotsabgabe

Interessenten werden gebeten, unter Bezugnahme auf diese öffentliche Ausschreibung ihr Kaufpreisangebot mit Angabe der gewünschten Grundstücksgröße bei der o. g. Kontaktadresse schriftlich bis zum 31.12.2025 einzureichen.

Die Veräußerung erfolgt nicht unter Mindestgebot. Das Mindestgebot entspricht dem aktuellen Bodenrichtwert. Dieser wird regelmäßig durch den Gutachterausschuss des Landkreises Görlitz ermittelt und bekanntgemacht. Zusätzlich zum Erwerb tragen die Käufer die Vermessungskosten und alle anderen mit dem Erwerb der Grundstücke verbundenen Kosten.

Die Entscheidung über den Verkauf des Objektes trifft die Gemeinde Großschönau durch Beschluss des Gemeinderats.

Öffentliche Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

Einladung zur Bürgerinformation /-beteiligung zur Kommunalen Wärmeplanung der Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

derzeit wird im Auftrag der Gemeinden Großschönau und Hainewalde eine Kommunale Wärmeplanung im vereinfachten Verfahren erarbeitet. Dabei wurde durch das beauftragte Ingenieurbüro GICON aus Dresden der IST-Stand ermittelt und eine Bestands- und Potentialanalyse erstellt. Ziel der Veranstaltung ist es, über den aktuellen Stand der Wärmeplanung zu informieren, die Bedeutung der Planung für die Gemeinden zu erläutern und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Termin: Dienstag, den 28.10.2025, um 17:30 Uhr

**Ort: Aula in der ehemaligen Oberlausitzer Webschule,
Waltersdorfer Str. 48 in 02779 Großschönau**

Der Zugang zum Veranstaltungsort ist barrierefrei, Einlass ist ab 17:00 Uhr.

Im Mittelpunkt stehen die Ergebnisse der Bestands- und Potentialanalyse, wie wird heute in den Gemeinden geheizt, wo liegen, unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten, Einsparpotentiale und Chancen für eine künftig sichere und bezahlbare Wärmeversorgung. Dabei stellt die kommunalen Wärmeplanung keinen Zwang dar, sondern soll eine langfristige Orientierung für Haushalte und Unternehmen geben und eine realistische Grundlage bieten. Weiterführende Informationen finden Sie auch auf den Internetseiten der Gemeinden unter:

- <https://www.grossschoenau.de/de/kommunale-waermeplanung/>
- https://www.hainewalde.de/de/kommunale-waermeplanung_2/

Wir laden Sie zu dieser Informationsveranstaltung recht herzlich ein und freuen uns über Ihre Teilnahme. Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung Ihrer Teilnahme per E-Mail an info@grossschoenau.de

Großschönau, den 17.10.2025

Hainewalde, den 17.10.2025



Frank Peuker

Frank Peuker
Bürgermeister
Gemeinde Großschönau



Karsten Koroschetz

Karsten Koroschetz
Bürgermeister
Gemeinde Hainewalde

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mo. / Mi. geschlossen

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen

Einfach
**BESSER
WOHNEN!**



WWG

**Sie suchen ein neues Zuhause?
Hier erhalten Sie einen Überblick über unsere
aktuellen Mietangebote.**

Oktober 2025

Wohnung	Adresse	Größe	
6 Räume	Buchbergstraße 14	115m²	4. OG
3 Räume	Waltersdorfer Str. 47	105m²	3. OG
3 Räume	Sonnebergstraße 6	60m²	2. OG
2 Räume	Goethestraße 5	50m²	2. OG



Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.
Sie erreichen uns per Telefon unter 035841.35050
per E-Mail angebote@w-w-g.net
oder persönlich zu unseren Sprechzeiten:
dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr
donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Informationen zu unseren Wohnungsangeboten finden Sie unter
www.w-w-g.net oder www.immowelt.de



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

auch in diesem Monat gibt es von Seiten der Bauverwaltung derzeit keine neuen Informationen für den Erholungsort Waltersdorf. Nur die Außengestaltung der Freifläche am neuen Wasserbehälter am oberen Parkplatz soll von der SOWAG durchgeführt werden. Im Moment ist dort keine Bautätigkeit zu erkennen. Die eingestürzte Mauer im Naturparkgarten wurde in Eigenregie durch unseren Bauhof repariert.

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates haben wir uns vor Ort ein Bild vom Volkskunde- und Mühlenmuseum in Waltersdorf gemacht. Als erstes möchte ich mich bei den Mitgliedern des Fördervereins für ihre Arbeit bedanken. Die Ausstellungen und Exponate sind sehr interessant und sehenswert. Was die Zukunft unseres Museums angeht, sind wir leider keinen Schritt weitergekommen. Im Verein gibt es hier unüberwindliche Differenzen. Wir sollten aber wissen, wenn das Museum schließen muss, weil zum Beispiel die Öffnungszeiten nicht mehr abgedeckt werden können, ist das für die Gemeinde und für uns alle ein herber Verlust. Wie auch immer, hier muss eine Lösung gefunden werden.

Ich möchte noch auf einige Termine hinweisen: so kann man am 07.11.2025 bei der Freiwilligen Feuerwehr Waltersdorf Doppelkopf spielen. Am 8. November findet ein Tag der offenen Tür statt, auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Waltersdorf. Am 11. November ist die Schlüsselübergabe an den Faschingsklub Großschönau am Gemeindeamt und in Waltersdorf der traditionelle Umzug zum Martinstag. Am 21. November findet der Spielabend im Depot der Freiwilligen Feuerwehr Waltersdorf statt.

Der Termin für die nächste öffentliche **Sitzung des Ortschaftsrates** ist am **Montag, dem 17. November 2025**, wie immer im Vereinsraum des Kretschamvereins im Naturparkhaus.

Der nächste **Vereinsstammtisch** ist für den **6. November 2025** geplant, im Vereinsraum des Kretschamvereins.

Frank Feurich
Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr
im Niederkretscham Waltersdorf
- Naturparkhaus „Zittauer Gebirge“



Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

Liebe Hainewalderinnen und Hainewalder,

ein Monat ist immer viel zu schnell um, und um Ihnen noch rechtzeitig über die aktuellen Themen zu berichten, schreibe ich Ihnen diesmal aus dem Urlaub vom Campingplatz am Gardasee. Vielleicht kann ich in Ihren Köpfen noch etwas Sommer zurückholen – ich sitze hier bei blauem Himmel, strahlender Sonne und leisem Plätschern des Gardasees. Bella Italia – wie es im Buche steht. Allerdings steht auch die Heimreise bald an, das heißt – Abschied von den letzten Sommermomenten und zurück in unser ebenfalls schönes Hainewalde, wenn auch bei aktuell regnerischen 10 Grad weniger.

Eine Problematik, die uns aktuell begleitet, ist die Neubesetzung der Leiterstelle der Kindertagesstätte „Mandauspatzen“ aufgrund des bevorstehenden Weggangs unseres Herrn Schmidt. Nach Abschluss aller Auswahlgespräche wird der Gemeinderat über die neue Personalie entscheiden. Am 12. November 2025 möchte ich gern alle Eltern unserer Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder dieser Einrichtung in den kleinen Saal der Turnhalle einladen, um ihnen die neue Leiterin oder den neuen Leiter dieser Einrichtung vorzustellen, über Details zur Entscheidung der notwendigen Änderung der Elternbeiträge zu informieren und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Einen weiteren Termin, den ich Ihnen jetzt schon empfehle in Ihrem Kalender zu vermerken, ist der 30. November 2025 – 1. Advent. An diesem Tag findet wie alljährlich der traditionelle Hainewalder Weihnachtsmarkt statt – wieder auf dem Gelände und im wunderbaren Ambiente des Reiterhofes auf der Talstraße. Wenn alles klappt, können Sie da auch unseren Kalender für 2026 mit Motiven von und um Hainewalde erwerben. Dieser Kalender wurde entworfen von Stefan Weigel, einem Hainewalder Hobbyfotografen, dessen schöne Bilder auch oft die Facebookseite 100 % Hainewalde zieren. Der Gewinn des Kalenderverkaufs wird komplett für unsere 700-Jahr-Feier in 2026 verwendet. Zudem können nun auch die schönen Ausblicke unseres Ortes von neuen Bänken bewundert werden. In den letzten Wochen hat der Bauhof an den Wanderwegen rund um und in Hainewalde massive Bänke aufgestellt. Das Besondere an diesen Bänken ist die Möglichkeit, über einen QR-Code (der an den Bänken noch befestigt wird) mehr über den Standort und die Umgebung zu

erfahren. Dafür suchen wir engagierte Bürger, die eine Patenschaft für das jeweilige „Bankgeheimnis“ übernehmen wollen. Wenn Sie dazu gehören, melden Sie sich bitte bei Frau Wenzel im Gemeindeamt, suchen sich eine Bank aus, besuchen diese und erstellen vom Umblick eine kleine Beschreibung für die zukünftigen Bankbesucher.

Nicht zu vergessen zu erwähnen ist die Problematik „kommunale Wärmeplanung“. Die Firma GICOM wird diese am 28. Oktober 2025 in der Webschule Großschönau vorstellen. Interessant wird sein, wie GICOM sich unsere zukünftige Wärmeversorgung vorstellt. Ob und was davon umgesetzt werden kann, steht meines Erachtens auf einem anderen Blatt. Leider wird den Gemeinden diese Maßnahme gesetzlich vorgeschrieben. In manchen Gegenden mag das ganze Sinn machen, ich halte es hier bei uns für schwierig – schauen wir mal. Durch die engagierte Zuarbeit unseres Bauamtsleiters Markus Hummel entstehen uns für die kommunale Wärmeplanung keine Kosten, da durch die rechtzeitige Antragstellung diese Maßnahme zu 100 % gefördert wird (... aber leider erfolgt diese Förderung auch nur durch Steuergelder von uns allen). Ich weiß, ich bin hier sehr kritisch - gern lasse ich mich durch zielführende Ergebnisse eines Besseren belehren.

Ich hoffe, wir sehen uns bei einem der Termine und wünsche uns allen noch eine schöne Herbstzeit.

Ihr **Karsten Koroschetz**,
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Beschluss aus der 8. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 16.09.2025

22/09/2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2020

mit der Bilanzsumme von	12.992.915,04 €
mit dem Anlagevermögen von	11.558.079,62 €
mit dem Basiskapital von	6.625.602,91 €
mit dem Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis von	30.403,67 €
mit dem Sonderergebnis von mit einem verbleibenden Gesamtergebnis von	20.557,83 €
mit der Einstellung in die Rücklagen des ordentl. Ergebnisses von	250.827,75 €
mit der Einstellung in die Rücklagen des Sonderergebnisses von	227.969,33 €
mit den Sonderposten von	22.858,42 €
mit den Verbindlichkeiten von	5.681.951,45 €
mit den ordentlichen Erträgen von	182.262,75 €
mit den ordentlichen Aufwendungen von	2.485.682,50 €
und einer Änderung des Finanzmittelbestandes um	2.455.278,83 €
fest.	460.751,81 €

fest.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates	
Hainewalde zzgl. Bürgermeister:	12 + 1
Anwesend:	9 + 1
Ja-Stimmen:	9 + 1
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine
Befangenheit:	keine

* siehe öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag – Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Hainewalde zum 31.12.2020

Mit Beschluss Nummer 22/09/2025 der Gemeinderatssitzung am 16.09.2025 wurde nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Hainewalde festgestellt. Gemäß § 88c Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 hier ortsüblich bekannt gegeben.

Der Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Hainewalde wird vom 20.10. bis 03.11.2025 öffentlich ausgelegt. Er kann in diesem Zeitraum in der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, im Sekretariat Zimmer 8, während der Dienstzeiten kostenlos durch jedermann eingesehen werden.

Dienstzeiten sind:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr.

Hainewalde, den 17.10.2025



Karsten Koroschetz
Bürgermeister

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, den 20.10.2025, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Hainewalde, Kleine Seite 4 vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung

Oktober / November

Gelbe Tonne:	Dienstag, 21.10.2025
Bioabfall:	Dienstag, 28.10.2025 Dienstag, 11.11.2025
Restmüll:	Dienstag, 21.10.2025 Dienstag, 04.11.2025
Blaue Tonne:	Mittwoch, 05.11.2025
Schadstoffmobil	Dienstag, 04.11.2025 11:30 – 12:30 Uhr Kretschamberg Änderungen vorbehalten



Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Lieblinge mit Hundekottüten auf und entsorgen Sie in Ihren Restmüllgefäßen oder in den öffentlich aufgestellten Müllkörben.



Informationen

Familiennachrichten des Standesamtes

Wir kondolieren den Angehörigen der Verstorbenen



Ursula Christine Linke

aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Helmut Wolfgang Dittrich

aus Großschönau

Helga Ursula Israel, geb. Köhler

aus Großschönau

Horst Peter Herwig

aus Hainewalde

Heidrun Elke Gampert, geb. Pietschmann

aus Großschönau, zuletzt „Wichernhaus“ in Mittelherwigsdorf

Emmerich Vass

aus Großschönau, zuletzt Seniorenpflegeheim „Am Großen Stein“ in Leutersdorf

Wir gratulieren den Ehepaaren



Regine und Hubert Nestmann

aus Großschönau

am 25.10.2025

zum Fest der goldenen Hochzeit

Christel und Günter Partzsch

aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

am 29.10.2025

Gisela und Günter Rößner

aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

am 30.10.2025

Monika und Joachim Frieße

aus Großschönau

am 06.11.2025

zum Fest der diamantenen Hochzeit

Renate und Günther Schiffner

aus Großschönau

am 28.10.2025

zum Fest der eisernen Hochzeit

sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.

SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Sommerpreise von Kohle und Holzbriketts:
Pal. Rekord-Kohle (1000 Kg)
Pal. Holzbriketts (960 Kg)

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

Anfeuerholz (3 kg)

Altersjubilare

Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Evelin Schönfelder	29.10.1955
	Herrn Ralf Gruner	31.10.1955
	Frau Christel Jähne	01.11.1955
	Frau Verena Kratzer	01.11.1955
	Herrn Peter Kolbe	04.11.1955
	Frau Birgit Böhm	09.11.1955
	Herrn Egmont Ziesche	09.11.1955
	Frau Annerose Berndt	15.11.1955
75. Geburtstag	Frau Sieglinde Wemme	23.10.1950
	Frau Brigitte Rothe	02.11.1950
	Frau Ursula Micke	06.11.1950
	Frau Gabriele Richter	15.11.1950
80. Geburtstag	Herrn Jost Kaspar	22.10.1945
85. Geburtstag	Frau Christine Dékán	31.10.1940
	Frau Sieglinde Renner	05.11.1940
	Frau Rita Schrempf	10.11.1940
	Frau Marie-Luise Raatz	12.11.1940
90. Geburtstag	Herrn Ernst Pokern	11.11.1935

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

75. Geburtstag	Herrn Wolfgang Jandt	28.10.1950
80. Geburtstag	Frau Anita Jäkel	09.11.1945

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herrn Bernd Pfeiffer	21.10.1955
	Frau Ingrid Diesner	02.11.1955
75. Geburtstag	Frau Roswitha Tattermusch	09.11.1950
80. Geburtstag	Frau Eva Hildebrandt	24.10.1945
	Herrn Frank Tanzmann	26.10.1945
90. Geburtstag	Herrn Manfred Schulze	11.11.1935

Ärztbereitschaft

für die Gemeinden Großschönau mit dem Ortsteil Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst: **116 117**

Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr

Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr

Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**

Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Zahnärztebereitschaft

aktueller Überblick unter:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Allgemeine Bereitschaftsdienste

Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau

Telefon: 0175 9809462



Veranstaltungen der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf sowie der Gemeinde Hainewalde

Mitte Oktober bis Mitte November 2025

Samstag, 18.10.

09:00 – „Handpan“ Webschule
13:00 Workshop mit Christoph Schulz; Großschönau
40,00 € mit vorheriger Anmeldung

Dienstag, 21.10.

10:00 Dorfspaziergang Kanitz-Kyawsches
durch Hainewalde Schloss Hainewalde
19:30 Mandaujazz Live Webschule
„Ptaszek & Bužma“; Großschönau
Eintritt 16,05 €, Tickets in der
Tourist-Information erhältlich

Mittwoch, 22.10.

11:00 – Offene Webwerkstatt Webschule
18:00 Großschönau

Donnerstag, 23.10.

10:00 Ortsführung durch Parkplatz Ev.-Luth.
das Textildorf Großschönau Kirche Großschönau

Samstag, 25.10.

10:00 – Das Fest zum Projekt 1qmLein Eurohof
17:00 Flachsfest mit dem Deutschen Damast- Hainewalde
und Frottiertmuseum, der Webschule
Großschönau und dem Eurohof.
Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer
des Projektes können an diesem Tag
ihre Flachsernte mitbringen und
vor Ort weiterverarbeiten.

15:00 „De Nubbern“ e.V. mit Naturparkhaus
Theaterstück „Alwine“ Zittauer Gebirge
Bauernkomödie nach Gustav Schwär Erholungsort
Waltersdorf

15:00 "Oberlausitzer Oktoberfest" Landhotel
mit Kathrin und Peter „Quirle-Häusl“
Nachmittagsprogramm incl. Kaffee, Erholungsort
hausgebackenem Kuchen und Waltersdorf
Abendessen; Eintritt: 59,50 € p. P.
Reservierung notwendig

18:00 – Halloween Saunanacht TRIXI
24:00 Ferienpark

Sonntag, 26.10.

15:00 „De Nubbern“ e.V. mit Naturparkhaus
Theaterstück „Alwine“ Zittauer Gebirge
Bauernkomödie nach Gustav Schwär Erholungsort
Waltersdorf

Dienstag, 28.10.

10:00 Dorfspaziergang Kanitz-Kyawsches
durch Hainewalde Schloss Hainewalde

Mittwoch, 29.10.

11:00 – Offene Webwerkstatt Webschule
18:00 Großschönau
15:00 – Linoldruck. Einstiegskurs mit Webschule
20:00 Marlene Knoche Anmeldungen Großschönau
und Info über 035841 31038

Donnerstag, 30.10.

10:00 Ortsführung durch den Naturparkhaus
Erholungsort Waltersdorf Zittauer Gebirge
Erholungsort Waltersdorf



18:30 **Lesung: Thomas Nicolai liest aus „Maulberg“**; Einlass ab 18:00 Uhr
Eintritt: VVK 9,30 € Tickets in der Tourist-Information, Kaufhaus Bergmann und CD Studio erhältlich, AK 12,00 €

Webschule
Großschönau

Freitag, 31.10.

15:00 – **Flenntippl – das Gruselfest** TRIXI
21:00 **für die ganze Familie** Feriendorf

Sonntag, 02.11.

10:30 – **Brunch in der** TRIXI
14:00 **guten Stube** Ferienpark

Mittwoch, 05.11.

09:30 **Wanderung** der Natur- und Wanderfreunde "Lausche Waltersdorf" e.V. **zur Teufelsmühle Oybin**, große Tour 8 km, kleine Tour 4 km, mit PKW, bitte Fahrgemeinschaften bilden, Einkehr geplant

Naturparkhaus
Zittauer Gebirge
Erholungsort
Waltersdorf

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

Samstag, 08.11.

14:00 **Tag der offenen Tür** bei der **Freiwilligen Feuerwehr Waltersdorf** mit Kaffee und Kuchen

Depot
Freiwillige
Feuerwehr
Erholungsort
Waltersdorf

15:00 **"Glücksmomente"** mit Kathrin & Peter
Nachmittagsprogramm incl. Kaffee, hausgebackenen Kuchen und Abendessen; Eintritt: 54,50 € p. P. Reservierung erforderlich

Landhotel
„Quirle-Häusl“
Erholungsort
Waltersdorf

Dienstag, 11.11.

17:00 **Treff zum Martinsumzug** mit der Freiwilligen Feuerwehr Waltersdorf (Start 17:30 Uhr)
AWO KV Oberlausitz e.V.
KiTa "Lauschezwerge"

Erholungsort
Waltersdorf

17:17 **Schlüsselübergabe der 53. Faschingssaison des Grußschinner Faschingsclubs e.V.**

Gemeindeamt
Großschönau

18:00 **Puppentheater am Martinstag** Depot
Freiwillige Feuerwehr
Erholungsort
Waltersdorf

Mittwoch, 12.11.

11:00 – **Offene Webwerkstatt** Webschule
18:00 Großschönau

Freitag, 14.11.

18:00 **Eröffnungsveranstaltung der 53. Faschingssaison** des Grußschinner Faschingsclubs e.V.

Naturparkhaus
Zittauer Gebirge
Erholungsort
Waltersdorf

19:00 **Lesung mit Heinz Eggert** Ev.-Luth. Kirche
Großschönau

Samstag, 15.11.

18:00 **Eröffnungsveranstaltung der 53. Faschingssaison** des Grußschinner Faschingsclubs e.V.

Naturparkhaus
Zittauer Gebirge
Erholungsort
Waltersdorf

– Änderungen vorbehalten –

Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten	Oktober	November
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag Sonnabend, Sonntag, Feiertage	10:00 – 17:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr	10:00 – 16:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen		

Ausstellung in der ersten Etage:
zur Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

In diesem Herbst gibt es in der Tourist-Information im Naturparkhaus Zittauer Gebirge wieder viel Neues zu entdecken!

Wir freuen uns besonders, dass wir ab sofort autorisierter Händler der Herrnhofer Sterne sind. Die traditionellen Sterne verbreiten nicht nur in der Adventszeit ein warmes Leuchten in jedem Zuhause und sind ein wunderbares Geschenk für Familie und Freunde.



Unsere Gäste werden nun schon beim Eintreten ins Naturparkhaus freundlich begrüßt: Eine neue, leuchtende Infosteile im Eingangsbereich heißt alle Besucherinnen und Besucher der Tourist-Information und der Kaffee Rösterei Zittauer Gebirge herzlich willkommen.

Auch unser Sortiment präsentiert sich herbstlich bunt und lädt zum Stöbern ein. Neu eingetroffen sind unter anderem Wandkalender für 2026, der beliebte Adventsräucherkalender, liebevoll gefertigte Keramikprodukte, stimmungsvolle Räucherhäuschen und Kerzen sowie das neue „Lausche-Gipfel-Urgestein“ – ein Stück Heimat zum Mitnehmen oder Verschenken.

Ein besonderes Highlight in der Vorweihnachtszeit ist unser traditionelles **Adventskonzert mit der Bigband Klangfarben**. Es findet am **1. Advent um 15:00 Uhr** im Naturparkhaus statt. Unter dem



Motto „Mandelstern und Friedenspfeife“ dürfen sich alle Gäste auf besinnliche und schwungvolle Klänge freuen. Die Karten sind ab sofort in der Tourist-Information erhältlich.

Wir laden alle herzlich ein, vorbeizuschauen, zu stöbern, zu lauschen und die gemütliche Atmosphäre im Naturparkhaus Zittauer Gebirge zu genießen.

Karina Dammert

Leiterin Tourist-Information im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

TRIXI Ferienpark Zittauer Gebirge

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de

Öffnungszeiten:

TRIXI-Bad

täglich 10:00 – 22:00 Uhr
Trixi Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Sauna

Montag – Freitag 13:00 – 22:00 Uhr
jeden Mittwoch 13:00 – 18:30 Uhr
Frauensauna (außer in den Sachsenferien und an Feiertagen)

Samstag / Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr
Saunalandschaft mit Finnhaus, Blocksaua und schönem Saunagarten zum Entspannen.
Stündlich finden im Finnhaus verschiedene Aufgüsse mit natürlichen Aromen statt.

Die Öffnungszeiten sind unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.
Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter nebenstehendem QR-Code.



Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 35469
E-Mail: museum@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:	Oktober	November
Dienstag – Freitag	10:00 – 17:00 Uhr	10:00 – 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	14:00 – 17:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Montag geschlossen		

Führungen: Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.

Sonderausstellung bis 19.10.2025: „Leibchen, Mieder, Parapluie“ (Festkleidung des 19. Jahrhunderts)

Am 19. September gab es eine Buchvorstellung im Museum. Die Thematik der privaten Tuchhersteller während der DDR-Zeit hinterließ einen besonderen Eindruck. Die anschließende Diskussion drehte sich vor allem um das Thema Nachhaltigkeit in der Mode. Vielen Dank noch einmal an die Autorin Ina Brink (Foto). Das Buch ist im Museumsshop erhältlich, jedoch

Ina Brink Die Macher der Tuche
© Deutsches Damast- und Frottiermuseum



nicht im Buchhandel oder das Internet bestellbar. Gern nehmen wir daher Ihre Bestellungen über museum@grossschoenau.de entgegen.

Am 25. Oktober werden das Deutsche Damast- und Frottiermuseum gemeinsam mit der vhs Dreiländereck und der Webschule Großschönau im Eurohof Hainewalde den Abschluss des Flachsjahres begehen. Alle die am Projekt *1qmLein* teilnahmen, können ihre Flachsbündel zur Weiterverarbeitung an diesem Tag in den Eurohof mitbringen. Außerdem werden Vorführungen und Mitmachangebote rund um das Weben und die Faserpflanze Flachs / Leinen angeboten. Fühlen Sie sich herzlich Willkommen.

Und noch einen Hinweis auf unser Ferienangebot. Immer mittwochs in den Ferien können Kinder und Jugendliche in der Schauwerkstatt des Museums handwerkliche Arbeiten mit Fäden ausprobieren.

Herbstliche Grüße,
Ihr Museumsteam!

- 25.10.2025 | 10:00 – 17:00 Uhr, Flachsfest
im Eurohof Hainewalde

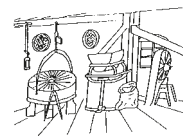
Für Interessierte an den Kulturpfadfindern:
museum@grossschoenau.de oder kultur-pfadfinder.de

Evelyn Schweynoch

Leiterin Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, OT Waltersdorf
02799 Großschönau
Telefon: 0152 59173393

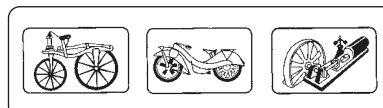


Öffnungszeiten:

Mittwoch, Samstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 16:00 Uhr

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,
02779 Großschönau,
Telefon: 035841 38885
www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



Öffnungszeiten bis 31.10.2025:

Samstag und Sonntag
10:00 – 17:00 Uhr | letzter Einlass: 16:00 Uhr
Für Termine nach Vereinbarungen bitte bei der Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf telefonisch unter +49 35841 2146 melden.

November – April nur auf Anfrage oder telefonischer Vereinbarung über die Tourist-Information



**DACHDECKEREI
KÖHLER**
Inh. R. Köhler

• **Steildach**
in Ziegel- o. Naturschiefer
• **Fassade**
• **Flachdach**

Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 37673 · Fax 63775

Funk 0162 9223248

dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 31035 | E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. | Mi. | Fr.: geschlossen
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, den 21.10.2025, bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 30.10.2025, 18:30 Uhr Lesung mit Autor Thomas Nicolai

Anlässlich des 35. Jahrestags der Wiedervereinigung ist noch bis Ende Oktober die Ausstellung „Umbruch Ost“ in der ehemaligen Orangerie im Gemeindeamt sowie der Bibliothek zu sehen. Die Ausstellung widmet sich den Erfahrungen im wiedervereinigten Deutschland der 1990er Jahre. Konzipiert wurde sie von Historiker Stefan Wolle und durch die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur herausgegeben.

Passend dazu konnte ich für den 30. Oktober den Autor und Comedian Thomas Nicolai in die Webschule einladen. In seinem Roman „Maulberg“ lässt er die DDR auferstehen; ein kleines Dorf in Nordsachsen spielt zum Ortsjubiläum für einen Monat noch einmal DDR – mit allen Risiken und Nebenwirkungen. Freuen Sie sich auf einen satirischen Abend. Karten für die Veranstaltung gibt es in der Tourist-Information Großschönau / OT Waltersdorf, dem Kaufhaus Bergmann in Großschönau und dem CD-Studio Zittau.

Die Lesung findet im Rahmen des diesjährigen Literaturforums statt, das vom sächsischen Landesverband für Bibliotheken organisiert wird. Zusätzlich gab es vom Verband eine Förderung für die Anschaffung von Büchern sächsischer Autoren. Daher freue ich mich, Ihnen nun eine Auswahl aktueller sächsischer Literatur präsentieren zu können; von schön gestalteten Kinderbüchern, über Romane und Sachliteratur ist alles dabei.



Autor Thomas Nicolai präsentiert seinen Roman „Maulberg“.

Ihre
Annemarie Mönch



Getränkegroßhandel und Abholmärkte

Telefon: 035841 2520 · Fax: 38634
Großschönau
Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17 a

20.10. – 25.10.25:

Freiberger 12,99 !

Radeberger Pils 13,99 !



Ihr Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feierlichkeiten!

Oberlausitzer Webschule

Waltersdorfer Straße 48
02779 Großschönau
Tel.: 035841 31038
E-Mail: webschule@grossschoenau.de



Öffnungszeiten Webwerkstatt mittwochs 11:00 – 18:00 Uhr

Für Kurzsentschlossene gibt es am Samstag, 18. Oktober, die Möglichkeit, einen Handpan-Kurs in der Webschule zu besuchen. Von 09:00 bis 12:30 Uhr zeigt Christoph Schulz dieses faszinierende Instrument und natürlich bekommen Sie ausreichend Gelegenheit, das Spiel darauf selbst zu probieren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten wir Sie, sich vorab auf unserer Homepage zu informieren, ob es noch Plätze gibt.

Musikalisch geht es am Dienstag, 21. Oktober, weiter. Da erwartet Sie ein Mandaujazz-Konzert der Extraklasse! Mit Ptaszek & Buźma (CZ) erleben Sie einen der besten Mundharmonika-Spieler Europas und eine Zeitreise. Das virtuose Spiel der beiden Musiker versetzt das staunende Publikum in die Mississippi-Delta-Region zurück – in jene Zeit, als der ursprüngliche Blues entstand. Karten gibt es in der Tourist-Information Großschönau / OT Waltersdorf und dem CD-Studio Zittau.

Am 30. Oktober geht es virtuos weiter – nämlich mit einer Lesung des Comedians und Autors Thomas Nicolai. Alles weitere dazu erfahren Sie im Text der Bibliothek in dieser Ausgabe des Nachrichtenblattes.

Zwei Kreativkurse haben wir ebenfalls geplant. Am 29. Oktober und 5. November laden wir nachmittags zum Linoldruck-Kurs ein. Die Künstlerin Marlene Knoche steht Ihnen bei der Erstellung einer Druckvorlage sowie dem Druck auf Textil zur Seite. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Kursanmeldung bis zum 21. Oktober.

Am 8. November gibt es einen gemütlichen Webnachmittag. Gemeinsam mit Steffi Friebohn weben Sie ein Sitzkissen (oder eine Fußmatte – je nachdem, wonach Ihnen der Sinn steht). Die Webrahmen haben wir bereits vorbereitet – Sie können also „einfach drauflos weben“. Auch hier ist die Teilnehmerzahl begrenzt, daher bitten wir um Kursanmeldung bis zum 5. November.

Weitere Informationen zu unseren Kursen und dem weiteren Programm erhalten Sie auf unserer Homepage, die Sie über den nebenstehenden QR-Code erreichen können.



Steffi Friebohn und Annemarie Mönch
Oberlausitzer Webschule Großschönau

www.gravuren-selbst-gestalten.de

Schneiderstube Heike Scharff Damenmaßschneiderin

Hauptstr. 3a · 02779 Großschönau
Tel. 035841 36911

- allgemeine Änderungsschneiderei
- Reparaturen
- Näharbeiten im Kundenauftrag

Öffnungszeiten:

Montag/Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr · 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf
Hainewalde – Hörnitz

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

Das Weite suchen

Jetzt, wenn die Blätter in den kräftigsten Farben leuchten, läuft der Herbst zur Hochform auf. Und jedes Jahr versuche ich, diese Jahreszeit ganz bewusst wahrzunehmen. Zum Beispiel durch einen Spaziergang in der Oktobersonne durch einen bunten Herbstwald. Und da ertappe ich mich immer wieder bei dem Wunsch, wenigstens ein Blatt, das gerade vom Baum fällt, zu fangen, ehe es den Boden berührt. Manchmal dauert das lange oder der Wind macht es einem fast unmöglich. Da wird dann ein richtiger Sport daraus. Doch irgendwann klappt es. – Vielleicht sollte ich meine Taktik ja mal ändern und mich im Garten unter die große Ulme auf die Bank setzen und einfach still warten, bis ein Blatt vom Baum zu mir findet? Also nicht haschen, sondern geduldig ausharren? – Und wie ich so erwartungsvoll in die Baumkrone schaue, da frage ich mich: Ist das mit dem Glauben nicht auch so? Da gehen die einen zielgerichtet und gespannt auf die Suche nach einem Bibelwort und Erhaschen einen geistlichen Impuls aus der Losung oder dem Kalender. Andere stellen die Seele im Gottesdienst oder im Gebet länger auf Empfang und lassen sich von Gott finden. Beiden gemeinsam ist: wer ein solches geistliches „Blatt“ empfangen will, der darf nicht drinnen im Haus bleiben, darf also nicht nur bei sich bleiben, sondern braucht den Kontakt zu Gottes Weite. So fragt auch der Beter: „Wann werde ich dahin kommen, dass ich Gottes Angesicht schaue?“ (Ps 42,3b) Und kurz darauf findet er zur Antwort: „Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.“ (Ps 42,6b) – Hier ist einer losgezogen, um für seinen Glauben etwas zu erhaschen und ist mit einem Arm voller bunter Blätter wieder nach Hause gekommen. Das wünsche ich Ihnen und uns bei der Suche nach Gottes Zuwendung.

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihr Pfr. Gerd Krumbiegel

Veranstaltungen

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

bitte achten Sie auch auf die aktuellen Aushänge und Abkündigungen. Vielen Dank!

Sa., 18.10.,	ab 14:30 Uhr	Kirchweihfest auf dem Pfarrberg in Großschönau mit Kaffeetrinken, buntem Programm, Lampionumzug, Lagerfeuer ...
So., 19.10.,	09:00 Uhr	Festgottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl in Großschönau
	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Hainewalde
Do., 23.10.,	20:00 Uhr	60-Minuten-Bibel im Pfarrhaus Großschönau
So., 26.10.,	09:00 Uhr	Allianz-Gottesdienst in der Kirche Großschönau, Kindergottesdienst
	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf
Di., 29.10.,	18:30 Uhr	Treff des Besuchsdienst-Kreises im Pfarrhaus Großschönau
Do., 30.10.,	14:30 Uhr	Seniorenachmittag im Kantorat Waltersdorf
	20:00 Uhr	60-Minuten-Bibel im Pfarrhaus Großschönau
Fr., 31.10.,	19:00 Uhr	Programm zum Reformationstag in der Kirche Großschönau
So., 02.11.,	09:00 Uhr	Gottesdienst in Großschönau, Kindergottesdienst
	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Waltersdorf



Do., 06.11.,	20:00 Uhr	60-Minuten-Bibel im Pfarrhaus Großschönau
Fr., 07.11.,	14:30 Uhr	Seniorenkreis im Kirchgemeindeheim Großschönau
So., 09.11.,	10:30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Hainewalde mit Erst-Abendmahl der Konfirmanden
So., 16.11.,	09:00 Uhr	Gottesdienst in Großschönau
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Hörnitz
	14:00 Uhr	Andacht zum Volkstrauertag in Waltersdorf
Jeden Dienstag	19:00 Uhr	Friedensgebet / Abendgebet in der Großschönauer Kirche

Kirchenöffnung:

Kirche Waltersdorf:

Schlüssel in der Tourist-Information im Kretscham

320. KIRCHWEIHFEST

18. / 19. OKTOBER 2025

Großschönau auf dem Pfarrberg

SAMSTAG, 18.10.
14.30 UHR

Eröffnung, Begrüßung und Kaffeetrinken

mit Drehorgelspieler & Infos, Zahlen und Fakten zu 30 Jahren Förderverein

Sonderausstellung
30 Jahre Förderverein Großschönauer Kirche im Kirchgemeindeheim

16.30 UHR

Puppentheater "Sternenzauber" mit Claudio Mühle

17.30 UHR

Kirchenchor Lampionumzug & Lagerfeuer

Gegrilltes & Getränke in gewohnter Weise

SO., 19.10. 9.00 UHR
Festgottesdienst in der Kirche

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Am **Samstag, 18. Oktober, 14:30 Uhr** wollen wir gemeinsam unser **Kirchweihfest** mit einem bunten Programm auf dem Pfarrberg feiern. Dazu gibt es eine Sonderausstellung „30 Jahre Förderverein Großschönauer Kirche e.V.“ im Kirchgemeindeheim. Zum Kaffee mit Drehorgelspieler werden im Wechsel Informationen und Zahlen zu 30 Jahre Förderverein gegeben. Nach 16:00 Uhr wird uns das Puppentheater Sternenzauber mit Claudio Mühle begeistern und er gewährt einen Blick hinter die Kulissen. Der Chor wird singen und gegen 18:30 Uhr findet wieder der Lampionumzug mit anschließendem Lagerfeuer statt. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Kirchenöffnung

Noch bis 25. Oktober 2025 ist die Evangelische Kirche Großschönau **dienstags bis samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** für Besucher **geöffnet**.

Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grosschoenau.de



Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Montag	16:00 Uhr	Bibelentdecker-Club (für alle Kids von 4 bis 13)
	17:15 Uhr	Teenkreis (13 +)
26.10.25	09:00 Uhr	Allianzgottesdienst in der Evang. Kirche



Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534
Mobil: 0160 6306863
E-Mail: Leutersdorf@pfarre-bddmei.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 14:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Oktober

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach außer 3. Woche 09:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe Ev. Gemeinderaum Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe „St. Josef Kapelle“ Oderwitz

Besondere Gottesdienste

Sa., 01.11.2025	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Fest „ Allerheiligen “ in Leutersdorf
	17:30 Uhr	Hl. Messe in Oppach
So., 02.11.2025	08:30 Uhr	Hl. Messe zu „ Allerseelen “ in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe in Leutersdorf anschließend Gräbersegnung
So., 15.11.2025	16:00 Uhr	Andacht in Leutersdorf anschließend St. Martinsumzug, es sind alle Gläubigen herzlich eingeladen

Gräbersegnung

Sa., 01.11.2025	14:00 Uhr	in Oberoderwitz
	15:00 Uhr	in Neusalza-Spremberg
	15:30 Uhr	in Eibau
	15:30 Uhr	in Neugersdorf
	16:00 Uhr	in Oppach
	16:00 Uhr	in Friedersdorf
So., 02.11.2025	11:00 Uhr	in Leutersdorf
	14:00 Uhr	in Seiffhennersdorf
	15:00 Uhr	in Niederoderwitz
	16:00 Uhr	in Taubenheim
	15:30 Uhr	in Ebersbach/Sa
Mi., 05.11.2025	09:45 Uhr	in Großschönau alter Friedhof anschl. Neuer Friedhof

Redaktionsschluss der November-Ausgabe:
05.11.2025

Erscheinungstag der November-Ausgabe:
14.11.2025

Die Oderwitzer Kapelle St. Josef vollendete das erste Jahrzehnt

Zehn Jahre Oderwitzer Kapelle – zehn Jahre Glauben, Gebet und Gemeinschaft. Dieses Jubiläum wurde zu einem Fest, das weit über die Mauern hinaus strahlte.

Höhepunkt war der feierliche Gottesdienst, den Altbischof Joachim Reinelt persönlich zelebrierte. Er schenkte der Gemeinde Worte des Dankes und der Ermutigung. Ihm zur Seite und unter den Gästen befanden sich insgesamt 4 Priester.

Die musikalische Leitung übernahm Pfarrer Dr. Styra, der mit viel Engagement und Hingabe für eine festliche Umrahmung sorgte.

Die kleine Kapelle mit nur wenigen Sitzplätzen zeigte an diesem Tag ihr neues Gesicht. Mit der Einweihung des Anbaus wurde sichtbar, was schon lange Wirklichkeit ist – die Gemeinschaft ist gewachsen und die Mauern sind ihr gefolgt. Etwa 100 Menschen bestätigten dies, so dass der Festgottesdienst auch nach außen drang: Ein Bild für Offenheit und Weite.

Fleißige Helfer und Helferinnen spendeten Kuchen sowie herzhaftes Essen und die Hausfamilie, Familie Werner, lud nach der Feier zum fröhlichen Verweilen ein.

In lebendiger Gemeinschaft klang das Jubiläum aus – als Zeichen dafür, dass die Oderwitzer Kapelle nicht nur ein Bau aus Stein ist, sondern ein lebendiger Ort, an dem Glaube, Hoffnung und Liebe ihren Raum findet.

Auch künftig ist die Kapelle ein Ort gelebter Glaubensgemeinschaft:

Im Zweiwochenrhythmus werden dort Gottesdienste mit Pfarrer Dr. Styra gefeiert, die den Glauben und die Spiritualität vor Ort lebendig halten.

Text und Foto: Ilona Werner



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Integrative AWO-Naturpark-Kita „Lauschezwerge“ Waltersdorf

Auszeichnung Naturpark-Kita

Kaum zu glauben – ein ganzes Jahr Zertifizierungsphase ist wie im Flug vergangen. Und letzte Woche war es endlich so weit: Unsere Waltersdorfer „Lauschezwerge“ wurden offiziell zur 2. Naturpark-Kita in unserem Naturpark Zittauer Gebirge ernannt! Diese besondere, bundesweite Auszeichnung des Verbands Deutscher Naturparke e.V. gilt für fünf Jahre – und darauf sind wir richtig stolz. Somit sind nun zwei AWO Kindertagesstätten die Naturpark-Kitas der Region.



Zur Feier des Tages überreichten Alexander Illig, Geschäftsführer des Naturparks Zittauer Gebirge e.V., und Thomas Rublack, Dezernent im Landkreis Görlitz, Kita-Leiterin Denise Mayer die offizielle Ernennungsurkunde und die Plakette mit dem neuen Naturpark-Kita-Logo. Darauf zu sehen: ein kleiner, niedlicher Waldkauz. Mit

Forscherrucksack auf dem Rücken sowie Lupe und Buch ausgestattet, steht er sinnbildlich für all die neugierigen kleinen Naturforscher in Waltersdorf.

Und wie feiert man so einen großen Moment am besten? Natürlich mit einem bunten Apfelfest! Gemeinsam mit den Kindern wurden im Vorfeld mit einer mobilen Apfelpresse frische, heimische Äpfel zu einem eigenen naturtrüben Apfelsaft gepresst – inklusive eigenem Etikett und dem Prädikat „Mega lecker!“. Dazu gab es ein tolles Programm, ein riesiges Kuchenbuffet, liebevoll vorbereitete kreative Mitmach-Stationen (von Button-Maschine bis Butter schütteln), einen Besuch der Feuerwehr und jede Menge strahlende Gesichter.



Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

*Ihre kleinen und großen Bauvorhaben
in zuverlässigen Händen!*

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 72005
Mobil: 0173 9851349
E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de
www.hochbau-vogt-lischke.de



Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grossschonau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil
Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen
Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Karsten Koroschetz

Redaktioneller Teil /
Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck
info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.



DANKE an alle, die diesen Tag so besonders gemacht haben – und auf viele weitere Abenteuer als Naturpark-Kita!

Anmeldung QR Code

Denise Mayer

Leiterin



Integrative Kindertagesstätte „Lauschezwerge“

Herrenwalder Straße 1 | 02799 Großschönau OT Waltersdorf

Tel.: (035841) 72 866 | Fax: (035841) 72 867

E-Mail: lauschezwerge@awo-oberlausitz.de

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.



Dorfstraße 89, OT Waltersdorf

02799 Großschönau

Telefon: 035841 72872 | E-Mail: muehlen-museum@web.de

www.volkskunde-muehlenmuseum.de

Im Nachrichtenblatt August wurde ausführlich über den Dipl. Bildhauer Joachim Liebscher berichtet. Er wohnte, lebte und arbeitete ab Anfang der 1950iger Jahre oberhalb der Schießwiese in Waltersdorf. Joachim Liebscher war nicht nur ein Bildhauer, sondern auch ein begnadeter Moderator, Amateurschauspieler, Leiter der Volksspielgruppe und vieles mehr. In unserer Sonderausstellung zum Dipl. Bildhauer Liebscher werden nicht nur Fotos von seinen Werken und Plastiken, sondern auch auf viele mit Waltersdorf verbindenden von ihm hergestellten Werbemittel und Kleinkeramiken präsentiert.

Unser Museum hat in diesem Jahr bis Mittwoch, den 29. Oktober 2025, geöffnet.

Ab Mai 2026 wird die Ausstellung mit einer Erweiterung um Plastiken des Bertsdorfer Künstlers Siegfried Schreiber wieder zu den Öffnungszeiten zu besuchen sein.



Sonderführungen ab 4 Personen sind möglich.

Anmeldung: Telefon 035841 36734 und 0152 59 17 33 93

Öffnungszeiten: Mittwoch 10 – 12 Uhr

Freitag 10 – 16 Uhr

Sonnabend 10 – 12 Uhr

Christine Goldberg-Holz, Vorsitzende

Privilegierte Schützengesellschaft zu Waltersdorf e.V.



25 Jahre gelebte Freundschaft zur Borgfelder Schützengilde von 1957 e.V.

Im August 2000 fuhren 10 Schützen unseres Vereines zum Europaschützentag nach Garrel.

Auf dem Weg durch Bremen fiel uns ein Schild mit einer Veranstaltungswerbung am Straßenrand auf.

In Garrel angekommen, bot sich ein ernüchterndes Bild vom Ausrichter des Europaschützentages. Unser Verein war nicht so richtig willkommen. Was nun? 500 km Fahrt und Unterkunft gebucht für nichts? Eine rettende Idee war das Schild am Straßenrand. Auch ein Schützenfest. Unsere Neugier war geweckt. Wir fuhren zurück nach Bremen-Borgfeld. Nachdem wir das Auto auf dem Parkplatz abgestellt hatten, ging es rein ins Festzelt, natürlich durch den Hintereingang. Eine „nette“ Schützenschwester empfing uns recht barsch. So begann unsere inzwischen 25jährige Freundschaft.

Seitdem erfolgen regelmäßig gegenseitige Besuche. Dieses Jahr begleitete uns auch unser König Klaus mit seiner Frau, der auch gleichzeitig der Waltersdorfer Vogelkönig wurde. Die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr und die Mitglieder der Borgfelder Schützengilde sorgten sich wieder rührend um uns. Es waren wie immer schöne, erlebnisreiche und unvergessliche Tage.

Am 20.09.2025 empfingen wir Waltersdorfer und Großschönauer Vereine, welche wir zu einem Bogenturnier eingeladen hatten.

Bei schönstem, aber auch windigen Wetter begrüßten wir alle Teilnehmer und eröffneten das Turnier. Nach einer kurzen Aufwärmphase und 48 Pfeilen auf Wertung konnte sich der Förderverein des Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V. mit 204,5 Ringen in der Teamwertung durchsetzen und den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Nochmals herzlichste Glückwünsche! Wir bedanken uns auch bei allen teilnehmenden Vereinen und freuen uns, wenn wir euch und weitere Vereine begrüßen können.



Foto: Mila und Robin Hirsch

Ende September unterstützten wir erneut den Hörnitzer Kirmesverein. Wir stellten am Samstag und Sonntag einen Adler und eine Bogenschießbahn. Es waren wieder zahlreiche Vereinsmitglieder an der gelungenen Durchführung beteiligt.

Nachruf:

Leider gibt es auch in einem Verein nicht nur gute Nachrichten. Zwei unserer Gründungsmitglieder und ständigen Unterstützer sind vor Kurzem leider verstorben.

Unsere Vereinsmitglieder haben unter Berücksichtigung der Wünsche der Angehörigen Herrn Jan Andreas Dukino und Frau Ursula Linke auf ihrem letzten Weg begleitet. Wir wünschen allen Angehörigen viel Trost und Kraft in dieser schweren Zeit!

In tiefer Trauer, eure

Privilegierte Schützengesellschaft zu Waltersdorf e.V.



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde

Leiterübung mit Naturschutzauftrag

Das war ein Dienstabend mit Mehrwert. Auf dem Ponyhof der Familie Oguntke wurde am 30. September nicht nur eine Übung mit der großen Schiebeleiter gefahren, sondern auch ein Nistkasten für Falken an einem ehemaligen Strommasten angebracht. Den hatte Jens Oguntke beim Energieerzeuger Sachsenenergie für 1,19 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) erworben. Sein Ziel: die zahlreicher gewordenen Falkenpärchen zu unterstützen. Seiner Meinung nach die perfekte Gelegenheit für die Feuerwehr, ihm bei der Anbringung zu helfen.



Das fand auch Wehrleiter Silvio Mavius. Jährlich mindestens einmal steht eine Leiterübung auf dem Schulungsprogramm der Wehr. Dabei sind nicht nur Schnelligkeit beim Aufstieg der Kameraden gefragt, sondern auch das Anlegen von Sicherungsleinen und der stabile Stand der Schiebeleiter.



Tizian Scholze war bereit, hinauf zu steigen und den großen Kasten anzubringen. Er ist Zimmermann und an Arbeiten in der Höhe gewöhnt.

In etwa sechs Metern oben angekommen, wurde der Falkenkasten an eine Leine gehängt und von Tizian nach oben geholt. Dort hatte er bereits die entsprechenden Auflagestäbe angebracht. Wenige Minuten



später hing der Brutkasten an der vorgesehenen Stelle. Perfekt. Den Beifall hatte sich der junge Kamerad verdient. Und Familie Oguntke war glücklich.

Gemeinsame Übung

Die Aufregung bei den Mädchen und Jungen der Hainewalder Jugendwehr am 16. September war nicht zu übersehen. Eine gemeinsame Übung mit den Aktiven der Feuerwehr stand auf dem Plan. Wehrleiter Silvio Mavius erläuterte die Aufgabe für den Feuerwehrynachwuchs: der Aufbau einer Wasserversorgung vom LF10 sowie die Verwendung von diversen Löschmitteln. Das Besondere an diesem Tag, zum „Einsatzort“ wurde mit den großen Fahrzeugen gefahren. Das begeisterte enorm und die Autos waren blitzschnell besetzt.

Am Finkenhübel zeigten die Mädchen und Jungen, was sie bisher gelernt haben. So wurden C- und B-Schläuche verwendet und sie benutzten unterschiedliche Löschmittel und die dazugehörenden Gerätschaften.



Eine heiße Sache

Die beiden „alten Hasen“ Alexander Menzel und Silvio Müller wussten, was auf sie zukommt an jenem 5. September in Görlitz. Für die anderen vier war es eine neue Erfahrung. Eine echt heiße Sache, so eine Praxisschulung im Brandübungscontainer. Nach einer kurzen Einweisung wurden drei Trupps gebildet, dann hieß es, hinein in die Flammenhölle. Im Ernstfall bedeutet es, Menschenleben zu retten und Hinweise für die Bekämpfung des Brandes per Funk an die Kameraden weiterzugeben.

Ein Dankeschön an SachsenEnergie, dem Landkreis Görlitz sowie den Kameraden in Görlitz für diese Ausbildungsmöglichkeit.



Auf dem Bild v.l.:

Alexander Menzel, Nino Girbig, Mirko Wagner, Ida Helen Scholze, Silvio Müller und Tizian Scholze.

Auf zum Lampionumzug 2025

Die Kita „Mandau-Spatzen“ und die Freiwillige Feuerwehr Hainewalde laden am **Mittwoch, dem 5. November**, um **17 Uhr**, zum **traditionellen Lampionumzug** ein. Treffpunkt ist die Alte Schule. Mit der Jugendwehr und dem Großschönauer Spielmannszug an der Spitze geht es wieder über Bergstraße, Kretschamberg (mit Halt beim Haus Geborgenheit) und die Kleine Seite zurück zum Feuerwehrdepot. Dort lädt die Feuerwehr zu einem kleinen Abendimbiss mit Bratwurst, Pommes, Glühwein und Kinderpunsch ein.



**FAMILIENFEST am 19.10.2025 –
unsere Jugend lädt ein!**

Unsere Reiterjugend hat in Kooperation mit der Förderung „Hoch vom Sofa“ und dem Projekt „Das Jugendteam zeigt sich – Familienfest auf dem Reiterhof“ ein richtig geniales Programm für unser Familienfest geplant. Um 14 Uhr begrüßen sie euch mit den Pferden, anschließend muss man sich entscheiden: Aerobic auf den Holzpferden? Oder Zöpfe flechten bei den Ponys? Oder Fotostation, Tombola, kreative Anhänger mit Namen gestalten, Entspannungslounge, XXL-Seifenblasen oder Slackline und Jonglage ausprobieren? So viel und noch mehr ist los bei uns, kommt vorbei und habt eine schöne Zeit mit der ganzen Familie auf unserem Reiterhof-Familienfest. Für das leibliche Wohl sorgt natürlich wieder der Verein mit Kaffee und Kuchen, Leckerem vom Grill, Fischsemmeln und Getränken. Feiert mit - wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und News vom Reiterhof gibt es auf unserer Homepage
<https://rfv-dreilaendereck.de>.

Herzliche Grüße vom Reiterhof-Team Hainewalde

Reit- und Fahrverein Dreiländereck e.V.
Talstraße 28, 02779 Hainewalde



**Rassekaninchen und
Rassegeflügelzüchterverein
Hainewalde**



**Kaninchen- und Geflügelausstellung
in der Turnhalle Hainewalde**

Samstag, 08.11.2025 09:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sonntag, 09.11.2025 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tombola, Tierversauf, Streicheltiere

Angeschlossen ist eine kleine **Fotoausstellung**
unter dem Motto: **Beobachtungen am Wegesrand**
Auf Ihren Besuch freuen sich die

Kaninchen- und Geflügelzüchter in Hainewalde



Sehr geehrte Inserenten,
wir bitten um Einhaltung des Redaktionsschlusses.
Später eingesandte Artikel können leider nicht mehr
berücksichtigt werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis. Hanschur Druck

TSV Großschönau e.V.



Abteilung Fußball

Das Fußballsaison '25/26 hat gestartet und die Hallensaison ist schon am Horizont erkennbar.

Die 1. Männermannschaft startet zunächst mit einer guten Vorbereitungsphase, es wurden viele Testspiele, zum Teil gegen höherklassige Gegner, gewonnen. Die ersten Pflichtspiele, vor allem im Pokal, konnte man siegreich gestalten. Im Achtelfinale schied man nun leider mit einer 2:1 Niederlage in Olbersdorf aus. In der Kreisliga gab es jedoch einen holprigeren Start. Nach 6 Spielen steht das Team mit 5 Punkten auf Tabellenplatz 10. Auch in dieser Saison machen dem Team wieder Verletzungsausfälle zu schaffen, auch der Spielgemeinschaftspartner Oderwitz kann aktuell schlecht aushelfen. Die Mannschaft muss sich in den kommenden Spielen wieder das Selbstvertrauen zurückerkämpfen. Das Seniorenteam des TSV hat ebenfalls mit einigen Widrigkeiten am Beginn der Saison zu kämpfen, nach 6 Spielen und 7 Punkten steht Tabellenplatz 7 zu Buche.

Die weiteren Juniorenmannschaften im Überblick:

- A-Jugend: SpG Seifhennersdorf, durchwachsener Start, aktuell Platz 6
- B-Jugend: erfolgreichster Start – Platz 1, 5/5 Spielen gewonnen
- C-Jugend: Junger Jahrgang – Platz 6, 3/6 Spielen gewonnen
- D-Jugend: nach 6 Spielen Tabellenplatz 1 in der Kreisoberliga, nur 1 Spiel unentschieden
- D-Jugend 2.: nach 4 Spielen Tabellenplatz 6 in der Kreisliga
- E-Jugend: nach anfänglichen Problemen, aktuelle 3 Siege in Folge – Tabellenplatz 3

Auch in diesem Jahr wird es wieder das Weihnachtshighlight, den 2. Vital-Quelle Cup, in der Jahnsporthalle Großschönau geben. Die Hallenturnierserie wird wieder zwischen Weihnachten und Neujahr, am 27.12. und 28.12., stattfinden. Alle Fußballbegeisterten sind an beiden Tagen herzlich eingeladen. Weitere Informationen wird es im folgenden Nachrichtenblattbeitrag geben.

Abteilung Leichtathletik

Leichtathleten sammeln Medaillen Dresden und Zittau

Zum Abschluss der Freiluftsaison 2025 nahmen die Großschönauer Leichtathleten an zwei Sportfesten in Dresden und Zittau teil.

Fünf Wochen nachdem die besten Leichtathleten Deutschlands im Dresdner Heinz-Steyer-Stadion um Deutsche Meistertitel kämpften, hatten auch unsere Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, in einem der modernsten Stadien Deutschlands an den Start zu gehen, beim Kinder- und Jugendsportfest des Post SV Dresden.

Die Kinder der Altersklasse 9 absolvierten einen Dreikampf. In dem riesigen Starterfeld mit 35 Teilnehmern konnten sich unsere Großschönauer Mädels hervorragend behaupten. Isabel Kiera (26. Platz) und Ella Radach (10. Platz) freuten sich über zahlreiche Bestleistungen. Für Mathilda Jungnickel reichte es sogar zur Silbermedaille!

Auf unsere Jugend war natürlich auch mal wieder Verlass. Die Jungs der AK U16 konnte sich über einen gelungenen Staffellauf und die Silbermedaille freuen. Des Weiteren erkämpften sie noch folgende Einzelmedaillen: Emil Richter 3 x Gold und 1 x Silber, Greta Radach 1 x Silber und Benno Rudolf 1 x Bronze.

Zwei Wochen später starteten wir nochmal mit einem Großaufgebot von 24 Startern beim Europasportfest der HSG Turbine Zit-

tau im Weinaustadion. Mit dabei ca. 400 Sportler aus Tschechien, Polen und zahlreichen sächsischen Leichtathletikvereinen. Bei hervorragendem Leichtathletikwetter erreichten unsere Sportler noch einmal zahlreiche Bestleistungen und tolle Platzierungen. Bei der Vielzahl von guten Ergebnissen fällt es sehr schwer, einige hervorzuheben.

Unsere jüngste Teilnehmerin Tilda Fiedler (6 Jahre) konnte gleich bei ihrem ersten Wettkampf eine Silbermedaille im Weitsprung gewinnen. Mathilda Jungnickel war in der stark besetzten Altersklasse W9 die schnellste Sprinterin. Emil Richter stellte mit 5,57 m eine tolle Bestleistung im Weitsprung auf. Und Mariella Braun (5. Platz) sowie Merle Fiedler (8. Platz) kämpften sich bravours über die 2000 m Strecke.

Insgesamt erkämpften die Leichtathleten des TSV Großschönau 6 x Gold, 6 x Silber und 4 x Bronze: Tilda Fiedler 1 x Silber, Mathilda Jungnickel 1 x Gold, Benno Rudolf 2 x Silber, 1 x Bronze, Emil Richter 2 x Gold und 1 x Silber, Alfred Dreßler 2 x Bronze, Gustav Scholz 1 x Silber, Linus Fiedler 1 x Gold und 1 x Silber, Greta Radach 2 x Gold und 1 x Bronze.

Herzlichen Glückwunsch!



In Dresden



In Zittau

Maik Richter / Abt. Leichtathletik

Abteilung Schwimmen

Schwimmer starten mit Zeltlager in die neue Saison

Der Schwimmernachwuchs des TSV Großschönau begann die neue Saison wie in den letzten Jahren mit einem Zeltlager. Dieses fand in diesem Jahr am letzten Augustwochenende im Kleinen Bad statt.

Am Freitagabend wurden die Zelte aufgebaut. Bei Knüppelkuchen, belegten Brötchen und Tischtennis begann das Zeltlager mit einem gemütlichen Abend.

Am Samstag früh fuhren 34 Kindern und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren und acht Betreuer auf den Rumburger Raubberg zur Fußballgolfanlage. Man konnte zwischen zwei unterschiedlich langen Runden wählen. Nach zwei Stunden waren die meisten von uns ganz schön geschafft. Da wir noch Zeit bis zum späten Mittagessen hatten, ging es hinauf zum Aussichtsturm.

Vor dem Abendessen besuchten wir noch die Lesenacht des GFC in der Bibliothek. Die Geschichte vom Spuk im Schloss Hainewalde begeisterte die Jüngsten, während die älteren Kinder sich die Lesung des Jugendkrimis anhörten. Am Abend wurde zünftig gegrillt und viele Eltern unserer Sportler brachten frische Salate, Obst, Knabbergebäck und Süßigkeiten zum Abendbrot.

Nach Einbruch der Dunkelheit ging es zur traditionellen Nachtwanderung mit Schatzsuche. Diese organisieren seit einigen Jahren die älteren Sportler mit sehr viel Engagement.

Am Sonntag beendeten wir unser Zeltlager mit einem gemütlichen Frühstück.

Das Zeltlager 2025 war ein gelungener Start in die Trainings- und Wettkampfsaison 2025/2026, bei dem einmal nicht die sportlichen Leistungen, sondern der Spaß und das bessere gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt standen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Konditorei Liebe für den Knüppelkuchen, die Frühstücksemmeln und die belegten Brötchen zum Abendbrot, beim Getränkehof Arlt für die Getränke, bei der Fleischerei Herzog für die Würste, Steaks und Grillkäse und bei allen Eltern, die uns so viele Salate, Obst- und Gemüseplatten sowie andere Leckereien bereitstellten, dass wir es kaum schafften, alles aufzuessen. Bedanken möchten wir uns auch beim Team des Kleinen Bades für die tolle Betreuung und das leckere Frühstück.

Volker Hofmann, Trainer



Abteilung Karate

Bereits zum 19. Mal konnten wir in diesem September wieder Sensei Helge Weiselowski (6. Dan JSKF) zu einem gut besuchten Karatelehrgang in Großschönau begrüßen. Die Teilnehmer kamen aus benachbarten Dojos, aus Sachsen-Anhalt und der Ukraine.



Sensei Helge Weiselowski legte dieses Jahr viel Wert auf Beinarbeit und korrekte Bewegungsmuster. Die Beinarbeit ist besonders wichtig, um sich schnell aus einer großen Entfernung hin zum Gegner bewegen zu können. Auch der Kampf und die Kata kamen nicht zu kurz.

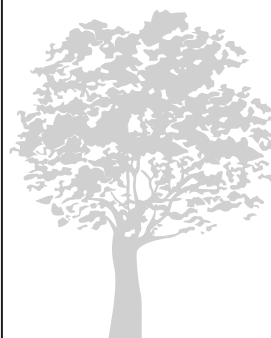


Am Sonnabend wurde es wieder spannend, insgesamt 18 Karateka traten zu den Gürtelprüfungen an. Aus unserem Dojo gratulieren wir den sieben Prüflingen, die alle ihre Prüfung bestanden und nun einen Gürtel in der neuen Farbe tragen dürfen.



Nächstes Jahr feiert der traditionelle Lehrgang in Großschönau 20 Jahre, darauf sind wir schon sehr gespannt.

Wenn ihr auch Interesse am Karatetraining habt, kommt doch montags 19 Uhr zum Schnuppertraining in die Sporthalle an der Jahnsportstätte.



BUCHMANN
Oderwitz

- Baumfällungen
- Heckenschnitt/Rodung
- Wurzelstockfräsung
- Obstbaumschnitt

Hutberggasse 5 · 02791 Oderwitz

Büro Zittau mit AB 03583 7970999 · Funk mit AB 0172 7709835

Grußschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

in einer ausgiebigen Sommerpause hat der GFC nun genug Kraft getankt, um in die neue Faschingssaison zu starten.

Die Bürgermeisteraufgabe der letzten Saison, eine Lesenacht in der Bibliothek durchzuführen, wurde am 30.08.2025 mit viel Ehrgeiz und Aufwand durchgeführt. Leider fand die Lesenacht nicht den gewünschten Anklang in der Bevölkerung. An dieser Stelle vielen Dank an die Organisatoren und Vorleser.

Nun geht es mit Schwung in die 53. Saison. Das Thema steht, die Deko ist schon am Basteln, die Funken trainieren und fürs Programm gibt es auch schon Ideen.

Die Eröffnungsveranstaltungen im Saal des Naturparkhauses in Waltersdorf finden am Freitag, 14.11.25, und Samstag, 15.11.25, statt.

Der Kartenvorverkauf ist ab sofort möglich. Reserviert werden die Karten über Matthias Hoffmann, Mobilfunknummer: 0174/9106469. Die bestellten Karten sind ab 27.10.2025 in der Tourist-Info abzuholen. Mögliche Restkarten sind kurz vor den Veranstaltungstagen in der Tourist-Information im Naturparkhaus Zittauer Gebirge erhältlich.

Zuvor wollen wir mit Ihnen aber die neue Faschingssaison eröffnen:

**Eröffnung der 53. Faschingssaison
mit Schlüsselübergabe
am Dienstag, 11.11.2025,
um 17:17 Uhr
am Gemeindeamt Großschönau**

Wir sehen uns vor dem Gemeindeamt und wünschen Ihnen bis dahin eine schöne Zeit.

Ihr Grußschinner Faschingsclub e.V.

Rassekaninchen- züchterverein S 198 Großschönau e.V.



Vorankündigung

Für alle die schon weit vorplanen:

Am Wochenende des **1. Advents** ist es wieder soweit. Unsere diesjährige **31. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter** hält wieder viele Überraschungen für alle Besucher bereit.

Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Die Ausstellungsleitung
Rassekaninchenzüchterverein S 198 Großschönau e.V.

**Andreas Seidel
Dienstleistungs- und
Montageservice**

Spitzkunnersdorfer Straße 11
02779 Großschönau
Tel. (01 71) 4 93 98 37

Trockenbau

Schachtarbeiten

Montagearbeiten

Fliesenlegearbeiten

Hausmeisterservice

Parkett- und Estrichlegen

Garten- und Landschaftsbau

Kux e.V.



Tolles Indianerfest zum Abschluss einer schwierigen Badesaison

Am 30.08. fand das traditionelle Indianerfest im Kleinen Bad als Saisonabschluss der 31. Badesaison in Vereinsträgerschaft statt. Bei tollem Wetter zog es mehrere Hundert Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in das Kleine Bad.

Im schön dekorierten Kleinen Bad gab es für kleine und große Indianer ein abwechslungsreiches Programm. Ponyreiten, Basteln, Schminken und selbstgebackener Knüppelkuchen – Langeweile kam bestimmt nicht auf. Einige Gäste nutzten die Gelegenheit zum letzten Sprung ins kühle Nass, denn das Wasser hatte noch eine Temperatur von 21 Grad.

Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die uns bei der Ausrichtung des Indianerfestes unterstützt haben. Unser Dank gilt der Konditorei Liebe, dem AWO-Kindergarten „Kinderland“, insbesondere Frau Becker, der Landfleischerei Schüttig, dem Ponyhof Hainewalde, Lena und Lotte Liebe sowie Christel und Hartmut Ulbrich, die das Ponyreiten und die Bratwürste gesponsert haben.

Das Wichtigste für einen Freibadbetreiber ist das Wetter während der Badesaison. Mit dem Wetter in dieser Saison konnten wir nicht zufrieden sein. Viereinhalb der sechs Sommerferienwochen, die für uns normalerweise die Wochen mit den meisten Badegästen sind, waren sehr kalt und nass.

Sportlich wurde das Kleine Bad sehr intensiv genutzt. So fanden das Schwimmfest der Euroregion, das traditionelle Wasserballturnier, welches in diesem Jahr zum 52. Mal ausgetragen wurde, das Zeltlager der TSV-Schwimmkinder, Trainingslager von Nachwuchswasserballern aus Halle und Leipzig, viele Trainingseinheiten von Schwimmern, Rettungsschwimmern und Wasserballern, das regelmäßige Schwimmen unserer Senioren und viele Sportstunden unserer Schulen in unserem Bad statt. Unsere Einrichtung wurde in diesem Jahr besonders häufig für Familienfeiern genutzt. Unser ehrenamtliches Personal war dabei viele Abende bis spät in die Nacht für die Gäste da und am nächsten Tag konnte unser Bad im sauberen Zustand wieder öffnen. Ich möchte mich als Vereinsvorsitzender bei allen bedanken, die dies möglich gemacht haben.

Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr unser Bad öffnen können. Dies ist nur möglich, weil wir auch in besseren Jahren sehr sparsam gewirtschaftet haben. Das Kleine Bad kann aber nur weiter erhalten werden, wenn der nächste Sommer deutlich mehr sonnige und warme Tage in den Monaten Juli und August breit hält als der vergangene Sommer.

Unser Verein bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Sponsoren, die uns in der zurückliegenden Saison unterstützt haben. Unser Dank gilt insbesondere der Konditorei Liebe, den Autohäusern Olbrich und Auto-Fritsche der Auto-Center-Oberlausitz AG, der Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH, der Tischlerei Apelt, Inhaber Mario Opitz, der Vogt & Lischke GmbH, der Fa. Euronics XXL Groß in Zittau, Herrn Bauingenieur Steffen Richter, der ENGEL Gebäudedienste GmbH, der Kaffee Rösterei Waltersdorf, dem ERA Elektroteam Zittau e.K., der Schiffner Haustechnik GmbH, der Landfleischerei Schüttig, dem Getränkehof Arlt, der Kahle Heizung-Sanitär GmbH, Frau Birgit und Herrn Lothar Schmidt, Steffen und Carsten Schmidt, Frau Margit und Herrn Christian Müller, Herrn Bürgermeister Frank Peuker, Herrn Günther Köhler, Frau Ingrid und Herrn Peter Becker, Frau Margit Lischke, Frau Angela und Herrn Dr. Eckart Buhl, Herrn Prof. Dr. Wolfgang Uhr, Herrn Hartmut und Frau Christel Ulbrich, Herrn Dirk Stübner, Herrn Thomas Russ, Herrn Heinrich Erbe, Frau Dr. Christiane Brömmer, DJ Jacke, Frau Schumann, Herrn Siegfried Gründler, Frau Gisela Hauser, Herrn Martin und Frau Margit Leckel, der Franke Bau GmbH, Frau Bärbel und Herrn Jürgen Rasch, Herrn Siegfried Israel, Frau Rosi Hartmann, Manuela und Bernd Hesse, Frau Kerstin und Herrn Thomas

Grafe, Herrn Dietmar Noack, dem Jugendclub Großschönau unter Leitung von Ulf Bach, der Jugendfeuerwehr der FFW Großschönau, dem GFC, den Schwimmern und Wasserballern des TSV Großschönau, dem AWO-Kindergarten „Kinderland“, dem AWO Ortsverein Großschönau und der Gemeinde Großschönau sowie den Spendern, die nicht genannt werden möchten.

Volker Hofmann, Vorsitzender



Das Kleine Bad war wieder hübsch dekoriert.



Das Ponyreiten wurde sehr gut angenommen.

SPD-Fraktion im Gemeinderat Großschönau

Zu unserem **kommunalpolitischen Stammtisch** laden wir wieder sehr herzlich ein. Wir treffen uns am **Freitag, dem 24. Oktober**, um **19:00 Uhr** in der Gaststätte **Café Weinhaus Großschönau**, Hauptstraße 42, Tel.: 035841 37034.

Wir suchen für unsere Zahnarztpraxis mit einem breiten Behandlungsspektrum ab sofort für 25-35 Std. wöchentlich

eine

Zahnarzthelferin (ZMF)
für den Bereich Stuhlassistenz

und eine

Prophylaxeassistentin (ZMP).

Wir freuen uns auf Sie.

Zahnarztpraxis
Hanna Glajzer

Spreedorfer Straße 141
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 03586/362121
Mail: zap.glajzer@t-online.de
www.zahnarztpraxis-glajzer.de



Verschiedenes

Die Ortschronisten haben herausgefunden...

Als die Hauptstraße noch Gewerbe und Geschäfte hatte (Eckhardt Wenderlich)

Denken Sie nicht an die Jetzige, seit 1933 mehrfach umbenannte Straße, und seit 1991 aktuelle Großschönauer Hauptstraße. Erinnert werden soll an die 1893 benannte Hauptstraße, die 1923 durch eine Zusammenlegung mit der Weinhausstraße zur Theodor-Haebler-Straße benannt wurde. Die Weinhausstraße begann unterhalb vom Pfarrberg und verlief in Richtung Weinhaus. Für die älteren Großschinner noch teilweise in Erinnerung, für unsere jungen Leser kaum nachvollziehbar, aber sicherlich interessant, welche Vielfalt das Großschönauer Geschäftsleben vor Jahren, Stand ca. 1930, geboten hat. Beginnen Sie ihren gedanklichen Rundgang am Kreisverkehr Weinhaus in Richtung Museumsbrücke und im weiteren Verlauf rechtsseitig der Mandau bis zur Schmiedebrücke.

Theodor-Haebler-Straße Nr.

- 6 Goldwaren / Optik Pfeiffer
- 8 Klempnerei Grellmann
- 14 Allgemeine Ortskrankenkasse
- 18 Buchbinder Häbler
- 22 Zigarrengeschäft Linke
- 3 Hutmacherei Knebel (Museumsbrücke)
- 5 Musterzeichner Dreßler
- 15 Musterzeichner Sommer
- 21 Putzmacherei
- 25 Schuhmacher Augustin
- 29 Uhrmacher Fabian, Gasthaus und Destillerie Carl Engler auch „Weihnstephan“ genannt
- 31 Ofensetzer Strohbach
- 33 Schneidermeister Noack
- 38 OWG Zittau
- 39 Bäckerei Wenzel
- 42 Gaststätte „Hopfenblüte“
- 43 Milchhändler Kahlert
- 46 Klempnerei Unger, Haushaltswaren M. Unger
- 48 Drogerie Richter
- 49 Korbwaren Müller
- 50 Rauchwaren Ullrich
- 51 Schneidermeister Weise
- 52 Bürstenmacher Wappler
- 54 Kurbelstickerei Richter
- 55 Radiohändler Michel, Kürschnermeister Schmitt
- 56 Hutmacherin Jungmichel
- 60/62 Konsumbäckerei
- 64 Plakatierungsinstitut Mättig
- 66 Backofenbau Grundmann
- 68 Färberei Sperling
- 72 Kaffeeabrikant Fiebiger (Schmiedebrücke)

Ab der Schmiedebrücke beginnt im weiteren Verlauf aktuell die Straße „Am Damm“.

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau
J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920

Informationen aus dem Ort



Gemeindefeuerwehr Großschönau



Endspurt 2025

Man muss nur auf den Sonnenstand schauen und das Wetter erleben um zu wissen, der Herbst ist da und bis zum Weihnachtsfest ist es nicht mehr weit. Aber auch diese Zeit im Lauf des Jahres hat sehr schöne Seiten und die Aussicht auf Feiertage und Feste ist erfreulich. Nur der Dienst bei der Feuerwehr, also besonders Übungen nach Plan, die immer nach Feierabend stattfinden, wird nun nicht mehr von freundlichem Abendsonnenschein begleitet. Es ist ganz einfach zunehmend dunkel. Das gilt natürlich auch für eventuelle Einsätze in den Abendstunden.

Das Geschehen in den zurückliegenden Tagen lässt sich relativ kurz beschreiben, es ist eine Mischung aus Dienst und freiwilligem Ehrenamt. Am 13. und 14. September fand wieder das nun schon traditionsreiche „Oberlausitzer Dreieck“ statt, das trotz „durchwachsenen“ Wetters nicht nur aus der Sicht der Veranstalter erfolgreich und gut gelaufen ist. Dazu folgendes Zitat (sinngemäß): Stimmung großartig, Dank an die Helfer, Lob für die Fahrer und ihre Disziplin. Es gab ein paar kleinere Unfälle mit beherrschbaren Folgen. Ein herzlicher Dank richtete sich besonders an die Feuerwehren und Rettungssanitäter, deren Engagement und schnelle Reaktionen für die Sicherheit aller Teilnehmer und Zuschauer gesorgt hatten. Auch unsere Gemeindefeuerwehr ist seit dem Beginn dieser Rennveranstaltungen Teil dieses Teams und hat sich auch in diesem Jahr das Lob redlich verdient.



Am 22. September ging es im Rahmen des im **Dienstplan** vereinbarten Ausbildungsprogrammes noch einmal um das Thema **Vegetationsbrand**. Die Übung war dafür angelegt, einige Aspekte aus der gemeinsamen Übung mit den Varnsdorfer Kolle-



gen zu vertiefen. Es ging um verschiedene Brandarten, wie Flächenbrand (dafür gab es eine Sachspende in Form von Stroh) oder sprunghafte Ausbreitung von Feuer (spot fire, dafür wurde eine überschaubar gro-



ße Fläche in einem Sandkasten mit Sägespänen) vorbereitet, entzündet und anschließend "bearbeitet". Auf diese Weise soll noch mehr Sicherheit im Umgang mit der Bekämpfung derartiger Brände entwickelt werden. Die Übung verlief erfolgreich.



Zum 27. September hatten die Hasiči, also die Feuerwehr-Freunde in **Svojkov**, wieder zu ihrem schon 13. traditionsreichen Wenzelsmarkt / **Václavský jarmark** in den dortigen Schlossgarten eingeladen. Handwerker stellten alte Gewerbe vor, sogar ein Imker samt fliegenden Bienen mit Honig und Met war dabei. Ein schönes Programm erwartete die Gäste, König Wenzel / Vaclav ritt mit seinem Gefolge ein, sprach um 12 Uhr zu seinem Volk und die besonders bei unseren Nachbarn beliebten Majoretten lieferten eine schöne Schau ab. Natürlich mangelte es auch nicht an Speisen und Getränken. So wurde es ein perfekter Tag, der auch die freundschaftliche Beziehung zwischen unseren Feuerwehren hier an der Grenze pflegte.



Am 8. September gab es um 13.54 Uhr einen **Einsatz** (technische Hilfe) in der Waltersdorfer Hauptstraße 60, früher ein Restaurant, heute befindet sich dort eine ambulant betreute Wohngruppe. Der **Fahrstuhl** war mit dem Hausmeister in der oberen Etage steckengeblieben. Der Notruf funktionierte und gelangte in die Einsatzleitzentrale. Unsere Feuerwehr konnte nach einem kleinen Umweg über die Großschönauer Hauptstraße 60 infolge Fehlinformation, helfen und den Fahrstuhl wieder in die richtige Position bringen.

Auch in diesem Jahr gibt es in unserer Feuerwehr **Dienstjubilare**. Der Landkreis Görlitz richtet am 25. Oktober im Bürgerhaus zu Niesky wieder eine Auszeichnungsveranstaltung zur Ehrung der aktiven Dienstjubiläen und treuen Dienste in der Feuerwehr aus, zu der über die Wehrleitungen eingeladen wird. Die Kameraden **Walter Heine** (OFW Großschönau) und **Andreas Lorenz** (OFW Waltersdorf) dienen seit 50 Jahren in der Feuerwehr, Kamerad **Sven Grunewald** (OFW Waltersdorf) seit 25 Jahren. Walter Heine wird an der Veranstaltung teilnehmen und vom OWL Fabian Hälschke nach Niesky gefahren. Die beiden anderen Kameraden werden ihre Auszeichnung demnächst hier vor Ort erhalten.

Über Ereignisse und Veranstaltungen des letzten Quartals im Jahr wird noch zu berichten sein.

© Text Ch. Müller (CM) / Fotos FFW

Mehr Infos und Bilder: www.feuerwehr-grossschoenau.de

Neues aus dem Jugendtreff



Ein über drei Monate angelegtes Projekt fand Anfang September seinen wohlverdienten Abschluss. In gemeinsamer Arbeit mit dem Bauhof – man könnte es als ein Joint Venture bezeichnen – wurde der in die Jahre gekommene Pavillon auf der BMX-Strecke an der Schreiberstraße für die Allgemeinheit wiederhergestellt. Während der Bauhof die Dacherneuerung mit neuem Holz und frischer Dachpappe übernahm, oblagen dem Jugendtreff die übrigen Arbeiten. Unter der bewährten Schirmherrschaft von Rudi (Michael Rudolph) fanden in drei Arbeitseinsätzen zahlreiche Tätigkeiten statt: rund 25 m² Rauhspund für die Dachbeplankung wurden imprägniert, Sitzflächen sowie Dach- und Stützbalken abgeschliffen, geglättet und zweifach mit dunkler Holzfarbe versehen. Die Endabnahme erfolgte am Folgetag durch Rudi, der kleinere Mängel fachkundig ausbesserte. Der Pavillon steht nun wieder für die Jugend wie auch für die Allgemeinheit zur Verfügung und wurde zudem mit einer neuen Feuerschale und einem Papierkorb ausgestattet.



Neben dem laufenden Programm bot der September einige ansprechende Aktivitäten.

An drei Mittwochnachmittagen ab 17:00 Uhr fanden Skatrunden unter der Leitung von Jörg Rokitta statt. Die Begeisterung wuchs von Mal zu Mal und auch die Lernfortschritte der Novizen waren erfreulich zu beobachten. Zunächst wurden Farbspiele und das Reizen geübt, später wagte man sich an anspruchsvollere Varianten wie Grand oder die Serie der Nullspiele. So entwickelte sich unter einigen Mitgliedern des Jugendtreffs eine regelrechte Skatleidenschaft. Wurde in Gruppen gespielt, so stand Rudi Jörg tatkräftig zur Seite und unterstützte mit wertvollen Hinweisen und manch gutem Rat.

Bei nächster Gelegenheit übernahmen Gina und Anke die Anleitung beim Backen. Es gab Muffins – trefflich gelungen und später mit großem Appetit verzehrt.

Auf dem Programm standen ferner wieder Mario Party, Tischtennis, Dart und gemeinsames Kochen mit Ulf – begleitet von sportlicher Betätigung auf dem Jahnsporplatz.

Auch unser Botanischer Garten erfuhr seine jährliche Runderneuerung. Wie jeden Herbst wurden Pflanzen umgetopft, beschnitten und gedüngt. Besonders unseren Palmen galt diesmal größte Aufmerksamkeit: Sie waren bereits im Begriff, buchstäblich durch die Decke zu wachsen. So wurden sie mit dem Fuchsschwanz auf eine annehmbare Größe zurückgeschnitten. Bei diesem rustikalen Akt, der anfangs fast barbarisch anmutete, fielen zahlreiche Abschnitte an, die wir auf passende Länge stutzten und in Blumentöpfe setzten – freundlicherweise von der Gärtnerei Thiele zu diesem Zweck bereitgestellt. Dank unserer üppigen Vegetation können jetzt wieder Palmen an Interessenten kostenlos abgegeben werden.

Das milde Herbstwetter nutzend, verbrachten 17 Hobbygolfer einen heiteren Nachmittag auf der Minigolfanlage in Jonsdorf. Gespielt wurde in mehreren Serien; als Sieger ging Jan hervor, dicht gefolgt von Kevin und Xenia. Dieser vergnügliche Ausflug wurde möglich, da Sebastian, Rudi und Marc sich dankenswerterweise, neben mir, als Fahrer zur Verfügung stellten.

Die geplante Einweihung des Pavillons am 26.09 mit Feuer, Spiel und Spaß fiel leider dem Dauerregen zum Opfer – sie fiel buchstäblich ins Wasser.

Abschließend sei erwähnt, dass am 1. Oktober die Veranstaltung „35 Jahre Wiedervereinigung“ in der Aula der Großschönauer Webschule stattfand. Sieben Mitglieder unseres Jugendtreffs, begleitet von fünf Freunden, nahmen daran teil. Das Podiumsgespräch mit den Zeitzeugen Frank Peuker und Thomas Pilz, moderiert von Dr. Sven Brajer, bot Anlass zu einem lebhaften und teils kontroversen Gedankenaustausch. In dem zweistündigen Diskurs erhielten die jüngeren Teilnehmer wertvolle Einblicke in den Geist jener bewegten Zeit, während bei den älteren Erinnerungen mit gemischten Gefühlen wachgerufen wurden.



PS. Kleine Randinfo: Der Jugendtreff bleibt vom 20.10. bis 24.10.2025 wegen Urlaub geschlossen.

...SEI DABEI!

Ulf Bach
Betreuer



www.stempel-selbst-gestalten.de

**Altenpflegeheim
„Wichernhaus“**
Zum Feierabendheim 2
02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583 77 27 0
www.dwlz.de

Diakonie
Löbau-Zittau





- Demenzbetreuung
- Täglich frisch gekochte Speisen
- Vielfältiges Freizeit- und Beschäftigungsangebot
- Kulturelle Veranstaltungen
- Großzügige Außenanlage

AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“

Bunte Herbstzeit

Der Monat September verlief im „Kinderland“ wieder kunterbunt und ereignisreich:

Ein spannender Tag beim „Oberlausitzer Dreieck“

Am 12. September 2025 erlebte unsere Vorschulgruppe einen ganz besonderen Ausflug: Es ging zum „Oberlausitzer Dreieck“ am Jägerwäldchen. Schon bei der Ankunft wurden wir herzlich vom 2. Vorsitzenden des MSC Oberlausitzer Dreieck e. V., Stefan Fiedler, empfangen. Gleich zu Beginn durften wir die Rennstrecke aus einer ganz neuen Perspektive bestaunen – vom Sprecherturm aus. Während wir den Ausblick genossen, fuhr die Feuerwehr noch einmal eine kurze Runde, um die Straße zu reinigen. Später durften die Kinder selbst auf dem Motorrad von Tim mit der Startnummer 44 probefahren. Besonders aufregend war es, selbst einmal am „Gasgriff“ zu drehen – das sorgte für ordentlich Lärm! Zum Glück waren alle gut ausgestattet: Mit den sogenannten „Mickey Mäusen“ waren die Ohren bestens geschützt.

Besonders freuten wir uns über den Spendenscheck, den unsere Kita vom MSC Oberlausitzer Dreieck e. V. überreicht bekam. Dafür sagen wir ganz herzlich „Danke“ und auch die Kinder bedankten sich mit selbst gestalteten Buchstaben-Zeichnungen.



Nach einer Stärkung mit Menschel-Limo und Gummibärchen drehten wir noch eine Runde durch's Motorrad-Fahrerlager. Dort durften die Kinder weitere Maschinen aus nächster Nähe bestaunen und sich sogar noch einmal auf einige Motorräder setzen. Die Begeisterung war überall spürbar.

Zum Mittagessen kehrten wir in die Kantine des Dreieck-Rennens ein – genau das Richtige nach so vielen Eindrücken. Auf dem Rückweg legten wir noch einen Stopp am Trixi-Park ein, wo das Hüpfkissen ausgiebig getestet wurde.

Kunterbuntes Gartenfest

Für den 18. September 2025 stand das Gartenfest im Kalender, und der engagierte Elternrat hat mit vielen weiteren fleißigen Eltern wieder ganze Arbeit geleistet. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Kaffee und Kuchen, Popcorn und Zuckerwatte, Bratwürste, Fischsemmeln, Hotdogs und erfrischende Getränke luden zum Genießen und Verweilen ein. Auch für abwechslungsreiche Unterhaltung war gesorgt: Ponyreiten, Kinderschminken, Kistenklettern, Bingo, ein Bastelstand der AWO-Ortsgruppe, Fußball-darts sowie Riesenseifenblasen sorgten für leuchtende Kinderaugen und fröhliche Stimmung. Die Jugendfeuerwehr war ebenfalls mit einem spannenden Angebot vor Ort.

Ein besonderes Highlight bot das bunte Rahmenprogramm: Die Vorschulkinder begeisterten mit einer fantasievollen Modenschau.



Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau



OFFSET- UND DIGITALDRUCK



Juli
Beauty | Wellness | Bodyart



Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.
Buchbergstraße 51d
02779 Großschönau

Juliane Richter & Nastasia Kämpfe · gepr. Kosmetikerinnen

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Körper & Füße
- GREEN PEEL
- Onkologische Kosmetik
- Permanent Make-Up
- Finline Tattoo

Termine unter: ☎ 03 58 41 67 79 38 • 0172 82 69 227

Bauhof Möblier



**Bedachungen
Klempnerei & Gerüstbau
Fassadenverkleidung
Fenster und Türen
Trockenbau**



Inh. Rene Röbber - Niederoderwitzer Str. 2 - 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax.: 035842 / 29994 Mobil.: 0172 / 7557497

Ihre Auszeit vom Alltag

Massagen
Wellness
Naturheilkunde
Ätherische Öle
Yoga Kurse



Wellnesstherapeutin Ines Kennert
Hauptstr. 141
02791 Oderwitz
Telefon: 0162 511 9058



Termine nach Vereinbarung

schau und einem tschechischen Gedicht. Die Hortkinder präsentierten gleich sechs Tänze, die mit viel Applaus bedacht wurden. Durch das Programm führten Erwin Danker und Veronika Kumpfe, die tschechische Sprachmittlerin im „Kinderland“, zweisprachig – so konnten auch die tschechischen Kinder der Einrichtung und ihre Familien aktiv am Fest teilhaben.



Ein herzlicher Dank gilt allen Unterstützern und Sponsoren, die mit ihren Beiträgen die Tombola und das Bingo ermöglicht haben: nikima (Hainewalde), MÖVE, Frottana & Schieser, DAMINO, Kaufhaus Bergmann, Tierpark Zittau, Mandau-Apotheke Großschönau sowie allen weiteren großzügigen Gebern.

Herbstwoche im „Kinderland“

Vom 22. bis 26. September 2025 feierten wir den Herbst, den wir am Montag mit einem großen Morgenkreis im Garten willkommen hießen. Viele Kinder brachten Herbstkörbchen mit, in denen viele wohlschmeckende Gartenfrüchte steckten. Es gab Apfelsaft und selbst gebackenen Apfelkuchen. Kreativ ging es beim Apfel- und Gabeldruck zu. Die Woche beendete die gesamte Kita mit einem gemeinsamen Mittagessen vom Bratwurstgrill. Die Hortkinder konnten sich darüber hinaus über verschiedene Spielstationen freuen.



Kindertagesstätte „Kinderland“
Gerichtsstraße 2 | 02779 Großschönau
Tel.: (035841) 24 30 | Fax: (035841) 6 30 63
E-Mail: kinderland@awo-oberlausitz.de

Marika Dahms
Leiterin

Rätselspaß

2	8							6
1	4		8					7
			2	6				
					6	7	3	
8							4	
		2		7	5			
		1				4		
			6	2	3			9
6		7				5		

3	7							1
						8	3	6
				9		2		
						7	6	8
	2		3		6			
5			4					
		6			5	3		
		7	6		8	1		5
		1					7	2

jens vogt



**Zimmerei
Sägewerk**
Holzbau
Umgebundesanierung

**Dorfstraße 15a
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976

Fax 035841 63978

Funk 0172 3622979

www.zimmerei-jens-vogt.de

BAU GmbH
VORGEBIRGE

Reparatur ■ Innenausbau ■ Sanierung ■ Modernisierung
■ Neubau ■ Mauerwerkstrockenlegung

Herr Radach

An der Sense 1 · 02779 Großschönau

Telefon: 035841 63967

kontakt@bau-vorgebirge.de · www.bau-vorgebirge.de



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683

Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



Großschönau
Waltersdorf & Hainewalde
2026

Fotografien von Michael Rimpler - rimplers.de

Kalender 2026

limitiert & magisch **JETZT zugreifen!**

- ➡ Konditorei & Cafe Liebe
- ➡ Getränke Art / Post
- ➡ Touristinfo
- ➡ Anruf / Whatsapp 0162 4823500

Michael Rimpler
Photography
rimplers.de





Clever planen, sinnvoll sparen, zuversichtlich leben.

Mit der passenden Strategie die Finanzen immer im Griff haben. Wir zeigen Ihnen wie. Am 30. Oktober ist Weltspartag. Kommen Sie persönlich vorbei.
spk-on.de

Mit Plan
➡
zum PLUS

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien

www.gravuren-selbst-gestalten.de



Pflegedienst Glathe

Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

**Wir l(i)eben
RESPEKT**



© Japco Smolyski/stock.adobe.com

HILFE benötigt?

Pflegeleistungen 035841 38920
» Körperpflege, Hauswirtschaft, Einkauf uvm.

Ärztlich verordnete Behandlungen
» Medikamentengabe / Einnahmekontrolle, Injektionen, Verbände, Kompressionsverbände / Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Portversorgung uvm.

Entlastungsleistungen zur Erhaltung der Tagesstruktur und Selbständigkeit
» gemeinsame Aktivitäten, Alltagsbegleitung, Haushaltshilfen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Einkäufe uvm.

Serviceleistungen 035841 658255
» Fahrdienst, Ausfahrten, Hilfen in Haus und Garten, Einkäufe uvm.

Mobile Fußpflege 0172 2402455
» Fußpflege in Ihrer Häuslichkeit



Rufen Sie uns gern an.

zilentio

IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de





Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34





Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drti.de